

**unser
magazin**

AUFLAGE 54 407
BEZIRKE RIED UND
SCHÄRDING, BRAUNAU
UND GRIESKIRCHEN

DIE POSITIVE GRATISZEITUNG

Woche 40/2021 • 5. Oktober 2021 • Telefon +43 (0) 77 52 / 836 65 • www.unsermagazin.at
Österreichische Post AG • RM 91A491002 K • 4910 Ried i.L. • www.diepositivegratiszeitung.at

BRAUMANN STARKE LEISTUNG BRAUCHT STARKE PARTNER
BRAUMANN
HAUSTECHNIK GmbH.

4780 Schärding
Linzer Straße 76
077 12 / 23 82-0

die HEIZUNG

**FACHINSTITUT
HÖRGERÄTE**

RIED | Hartwagnerstraße 5 | Tel. 07752/80208
BRAUNAU | Stadtplatz 55 | Tel. 07722 / 644 29

**optik akustik
BAUER**

Am 10. Oktober geht die Bürgermeisterwahl in einigen Gemeinden in die zweite Runde.

Bei den Stichwahlen zählt jede Stimme!

Bericht im Innenteil

VITERMA ZAUBERT
AUS IHREM ALTEN BAD
IHR NEUES WOHLFÜHLBAD!



viterma
zaubert Wohlfühlbäder

10 GARANTIE
JAHRE
AUF VITERMA-PRODUKTE

98% ZUFRIEDENE
KUNDEN

KOMPLETT- ODER
TEILSANIERUNG

- Zuverlässige Renovierung in maximal 5 Tagen durch unser hochqualifiziertes, festangestelltes Profi-Handwerker-Team
- Breite Auswahl an Designs, Farben und Markenherstellern
- Individuelle Maßanfertigung für bodenebene Duschen
- Schimmelfreie, langlebige und besonders pflegeleichte Materialien

Fachbetrieb mit Schauraum
Johann-Georg-Hartwagner-Straße 1 | 4910 Ried
Tel. 0676 977 22 03 | www.viterma.com

Elektro- und Installationsarbeiten werden gemeinsam mit befugten Partnerfirmen für Sie umgesetzt.

Jetzt Termin vereinbaren!

WINTER? KOMM NUR!



DENN MIT **GRATIS WINTERKOMPLETTRÄDERN***
AUF AUSGEWÄHLTE, LAGERNDE
JEEP 4xe-MODELLE SIND SIE JEDEM
ALLRAD-ABENTEUER GEWACHSEN!

**WINTER-
RÄDER
GRATIS!**

4 JAHRE JEEP GARANTIE**

2 JAHRE WARTUNG***

Jeep
THERE'S ONLY ONE

Kraftstoffverbrauch 1,8 - 2,1 l/100 km, CO₂-Emissionen 42 - 53 g/km (WLTP kombiniert). Symbolbilder. * Winterkomplettreder aus Aluminium gratis bei Kauf eines lagernden Jeep Renegade 4xe oder Jeep Compass 4xe von 01.09.2021 bis 31.12.2021. Freibleibendes Angebot für Privatkunden, solange der Vorrat reicht. Nur bei teilnehmenden Händlern. ** 2 Jahre Neuwagengarantie und 2 Jahre Jeep Care, gemäß Vertragsbedingungen. *** Gültig beim Kauf eines neuen Compass 4xe Modelle ab der Baureihe MY21. Das Wartungspaket beinhaltet die kostenfreie Durchführung gemäß Plan der programmierten Wartung für vom Hersteller vorgesehene Eingriffe für die Laufzeit von 24 Monaten und bis zu der gewählten maximalen Gesamtaufleistung von 30.000 km über das Wartungspaket Jeep Wave, gemäß Vertragsbedingungen. Details auf www.jeep.at, Stand 09/2021.

Deschberger AUTOMOBILE

4911 TUMELTSHAM/RIED/07752/87212-0
WWW.AUTO-DESCHBERGER.AT

CUSTOMER FIRST
AWARD FOR EXCELLENCE

SUPPORTED BY
Google Cloud

Gelungen. Der älteste Kindergarten des Innviertels präsentiert sich seit Kurzem im neuen Kleid. In rund einem Jahr Bauzeit wurde das Gebäude des Elisabeth Kindergarten durch einen zeitgemäßen Neubau ersetzt.

» Seite 12 – 13

Zusammenhalt. Unter einem neuen Führungsteam mit Obfrau Marlene Hellwagner lädt der MS-Regionalclub Ried Schärding weiterhin Betroffene zum gemeinsamen Austausch beim monatlichen Stammtisch.

» Seite 22

Familienmarkt. Am Samstag, 9. Oktober heißt es „It's Babyday“ in der Volksschule Riedau. Dabei erwarten die Besucher Informationen, Aussteller, Beratung und ein buntes Rahmenprogramm für Groß und Klein.

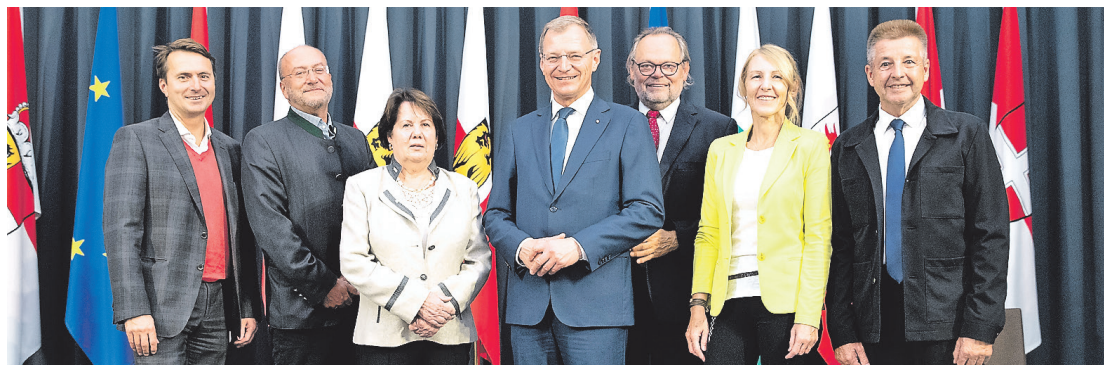
» Seite 24

Aufschlag. Kürzlich war es soweit und der neugebaute Rieder „Raiffeisen Volleydome“ öffnete seine Pforten. Bei einem Vorbereitungsspiel gegen den zehnfachen tschechischen Meister Jihostroj Budweis wurde die Halle erprobt.

» Seite 26

ANZEIGEN- & REDAKTIONSSCHLUSS
MITTWOCH, 17.00 UHR

unser
magazin
DIE POSITIVE GRATISZEITUNG



DI Stefan Hutter, Mag. Gerhard Scheinast, Helga Scheidl, LH Mag. Thomas Stelzer, Dr. Josef Stockinger, Ulrike Purkart und Bürgermeister Albert Ortig (Ried)

Eine Mutter mit Löwenherz

RIED. Helga Scheidl, die 69-jährige Mutter eines Sohnes mit Beeinträchtigungen, wurde mit dem höchsten Preis des Landes OÖ im Bereich Kultur – dem goldenen Verdienstzeichen – für ihr Engagement für eine inklusive Gesellschaft ausgezeichnet.

Bereits als ihr Sohn Martin im Vorschulalter war, engagierte sich Helga Scheidl bei einem Elternverein für Kinder mit Beeinträchtigung. Ihrem Kämpferherz ist es geschuldet, dass ihr Sohn nicht die Sonderschule, sondern eine der ersten Integrationsklassen besuchte. Scheidl fand als Mutter von drei Kindern die Zeit und Energie, sich in der Öffentlichkeit für die Anliegen von Menschen mit Beeinträchtigung und deren Angehörigen einzusetzen. Sie war

nicht nur in einem Elternverein für Kinder mit Beeinträchtigung aktiv, sondern auch Gründungsmitglied des Freizeitclubs.

20 JAHRE EHRENAMT

Als ihr Sohn Martin 2001 in der Lebenshilfe Werkstätte einen Arbeitsplatz fand, begann auch Scheidls mittlerweile zwanzig-jähriges Engagement in der Lebenshilfe. Nach dem Eintritt in die Arbeitsgruppe der Lebenshilfe führte sie ihre Einstellung an die Positionen der Obfrau und später an die der Präsidentin. Selbst an der Spitze verlor Scheidl nie die Aktivitäten der Lebenshilfe aus den Augen und setzte sich für den weiteren Ausbau der Wohnplätze ein. Sie wurde nicht müde, diesen Wunsch der Eltern nach

außen zu tragen und bei politischen Entscheidungsträgern vorzustellen. Für Helga Scheidl steht schlichtweg das Wohlergehen von Menschen im Vordergrund. Der Abbau von Barrieren in den Gebäuden, aber vor allem in den Köpfen der Menschen war ihr ein besonderes Anliegen. Eine inklusive Gesellschaft voranzutreiben und für Menschen mit Beeinträchtigung einen Platz inmitten der Gesellschaft zu schaffen war ihr eine Herzensangelegenheit.

„Helga Scheidls außerordentlicher Einsatz, ihr großes soziales Engagement, für das ich ihr von Herzen danke, soll durch das goldene Verdienstzeichen des Landes Oberösterreich vor den Vorhang geholt werden“, betont LH Thomas Stelzer.

Gaming & Zocken im Starmovie

Im Rahmen einer Podiumsdiskussion wird u.a. über die Suchtgefahr gesprochen.

TUMELTSHAM. Am 7. Oktober findet von 14 bis 17.30 Uhr eine Filmvorführung mit Podiumsdiskussion im Starmovie Tumeltsham statt. Hierbei handelt es sich um eine Kooperationsveranstaltung der Bildungsdirektion Abt. 4 mit dem Institut Suchtprävention promente OÖ und dem RIKI Rieder Kinder- und Jugendschutzhaus.

In vier Filmabschnitten sprechen junge Menschen über ihre Erfahrungen und ihre Motivation, einen Großteil ihrer Freizeit mit Gaming und Zocken zu verbringen. Computerspiele sind

ein Spielzeug für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, ein Hobby, das mittlerweile auch eine legitime Umgangsform zum Freunde treffen geworden ist. Im Spiel in eine andere Welt eintauchen, alles vergessen und Spaß haben, die ganze Zeit zocken, nicht mehr aufhören, das führt zu Konflikten mit den Eltern, Problemen in der Schule oder in der Ausbildung.

In einer Expertenrunde, welche aus Mag. Peter Eberle, MA (Stv. Leitung des Institutes promente), Daniel Gruber, BA BA (Soziale Initiative Stv. Teamlei-

tung Ried mobil), MMag. Michaela Lechner (SQM Bildungsdirektion Abteilung Päd/4), Vertretern vom E-Sport Verband Österreich und HR Mag. Dr. Christa Wührer (Kordinatorin der Schulpsychologie in der Bildungsregion Innviertel) geformt wird, werden die Problematiken von Gaming und Zocken offen diskutiert.

Interessierte werden aufgrund der Platzeinteilung gebeten online unter www.starmovie.at ein Ticket zu kaufen. Es gibt die Möglichkeit die Veranstaltung mit und ohne Diskussion zu buchen.

Mehr Wohnraum

Ein weiteres GEWOG-Mietswohnhaus entsteht.

ST. JOHANN. Bürgermeister Gerhard Berger nahm Anfang September im Beisein von Vizebürgermeisterin Gabriele Haslinger, Thomas Hammerer, Ing. Bernd Klocker, Marianne Schober und Roland Feichtenschlager den Spatenstich für die neuen geförderten Wohnungen, die in Saiga Hans

gebaut werden, vor. Geplant sind neun Mietwohnungen mit Größen von 55 bis 75 Quadratmetern. Für Bürgermeister Gerhard Berger ist die Schaffung von zusätzlichem Wohnraum ein sehr wichtiges Projekt, um der Abwanderung aus der Gemeinde vorzubeugen.



Foto: Gemeinde St. Johann

Thomas Hammerer (ÖVP), Roland Feichtenschlager (Bautechniker Gewog), Marianne Schober (Wohnungsvergabe Gewog), Bgm. Gerhard Berger, VBgm. Gabriele Haslinger und Dipl.-Ing. Bernd Klocker (Gewog) haben den Spaten geschwungen.

Dein Golf

Dein treuer Begleiter

Das Unlimited Paket

für Golf und Golf Variant Life

Dein Ausstattungspaket mit bis zu **70 % Preisvorteil¹⁾**

1) Das Unlimited Paket beinhaltet unter anderem die Rückfahrkamera „Rear View“, das Winterpaket, Fahrassistenzsysteme und ist optional im Golf und Golf Variant Life mit einem Preisvorteil gegenüber der Auswahl einzelner Sonderausstattungen bestellbar. Im Paket enthaltene Ausstattungen und Preise können je nach Modellvariante bzw. Motorisierung variieren. Kraftstoffverbrauch 0,9 – 8,4 l/100 km. Erdgasverbrauch 5,8 – 7,1 m³/100 km. Stromverbrauch 13,7 – 14,8 kWh/100 km. CO₂-Emission 21 – 191 g/km. Symbolfoto. Stand 08/2021.



PRIEWASSER

Ried im Innkreis • Maria Schmolnig
 Salzburger Straße 26
 4910 Ried im Innkreis
 Telefon +43 7752 666-0
www.priewasserzentrum.at

Greil – der Profi im Gewerbebau

Innviertler Baufirma steht für vielseitige, wirtschaftliche Lösungen und dauerhafte Qualität.

ST. MARTIN. Ob Bürogebäude, Ordination oder Hotelbetrieb, landwirtschaftliche Halle oder Produktionsgebäude: Die Anforderungen im Gewerbebau sind so unterschiedlich wie die jeweiligen Nutzer und ihre Branchen. Mit seiner vielseitigen Kompetenz ist Greil Bau auch in diesem Bereich der richtige Partner.

Ein aktuelles Beispiel dafür ist das Projekt „Büroneubau der

Firma VBC in Haag am Hausruck“, welches Greil als Bauträger erst fertiggestellt hat. Es wurden hier optisch ansprechende Flächen für Büros und Verkaufstrainings in Wohlfühlatmosphäre geschaffen.

HOCHWERTIG UND WIRTSCHAFTLICH

Hochwertige Baumaterialien wie massiver Ziegel oder heimisches Holz kommen auch bei Gewer-

bebauten von Greil zum Einsatz und machen diese zu einer sicheren und werthaltigen Investition. Dazu entwickelt Greil optimale Energiekonzepte, die nachhaltige Wirtschaftlichkeit für viele Jahre sicherstellen.

Mit aussagekräftigen Visualisierungen und – falls gewünscht – auch mit gedruckten 3D-Modellen – wird jedes Bauvorhaben

anschaulich dargestellt. Greil begleitet seine Kunden bei sämtlichen behördlichen Maßnahmen, die bei der Errichtung eines gewerblichen Bauwerks erforderlich sind.

INFORMATION

DI Josef Greil Bau GmbH
 4973 St. Martin i. I.
 Telefon: 077 51 / 82 39
www.greilbau.at



GREILBAU

WIR BAUEN AUF ZUFRIEDENHEIT

www.greilbau.at



BÜROFACHMARKT
PAPIERHANDLUNG
BUCHHANDLUNG
www.dim.at

Kerstin Gier
**Vergiss-
meinicht**
S. Fischer
€ 20,60

Eine mitreißende Liebesgeschichte aus zwei Perspektiven von der beliebten Autorin Kerstin Gier wartet auf ihre gespannten Leser: Quinn ist cool, smart und beliebt. Matilda entstammt der verhassten Nachbarsfamilie, hat eine Vorliebe für Fantasyromane und ist definitiv nicht sein Typ. Eines Nachts stürzt Quinn in ein gefährliches magisches Abenteuer und sieht Dinge, die nicht von dieser Welt sind. Er entscheidet sich dafür, diese Dinge Matilda anzuvertrauen, rechnet aber nicht damit, sich zu verlieben.

Buch, E-Book oder Hörbuch:
online bei buch.dim.at

Team der SPÖ Ried ist zufrieden

„Dank unserer Wähler sind wir wieder die zweitstärkste Partei der Stadt Ried!“

RIED. Die SPÖ Stadtpartei ist sehr zufrieden mit dem Wahlergebnis in Ried. Erstmals seit 2003 gelang es den Sozialdemokraten sich als zweitstärkste Partei zu behaupten und sich damit das Amt des Vizebürgermeisters zurückzuholen.

„Ich möchte mich ganz herzlich bei all unseren Wählern für das Vertrauen bedanken, das sie uns entgegengebracht haben. Auch mein Team verdient größten Dank und Respekt, denn durch das Wahnsinns-Engagement aller konnten wir – entgegen dem Bezirkstrend – in der Stadt Wählerstimmen und somit ein zusätzliches Mandat für den Gemeinderat gewinnen“, freut sich Stadtrat Peter Stummer.

ROTER VIZEBÜRGERMEISTER

Dass die SPÖ ihr Ziel, nämlich den Einzug in die Bürgermeister-Stichwahl, nur sehr knapp



Stadtrat und künftiger Vizebürgermeister Peter Stummer

nicht erreicht hat, ist für Stummer natürlich ein Wermutstropfen. Doch dafür hat sich die SPÖ als zweitstärkste Partei das Vorecht verdient, den Vizebürgermeister für die kommenden sechs Jahre zu stellen, worüber man sich natürlich sehr freue. Peter Stummer gratuliert seinem Kon-

kurrenten Thomas Dim und freut sich auf eine weitere gute Zusammenarbeit.

RENNEN UM DAS AMT

„Eine Wahlempfehlung für die Stichwahl gebe ich nicht ab. Nun sind die Wahlen der Parteien geschlagen und die Bürgermeisterwahl ist eine Persönlichkeitswahl. Alle Riederinnen und Rieder sollten sich für die Zukunft der Stadt Ried – gerade jetzt bei der Stichwahl – noch einmal Gedanken darüber machen, wer für die Rolle des Bürgermeisters tatsächlich geeignet ist“, erklärt Peter Stummer.

Zudem merkt er an, dass nun, wo allgemein bekannt sei, dass die Stadtgemeinde Ried künftig auf Sparkurs gehen müsse, ein konservativer Bürgermeister mit viel Erfahrung in Sachen Finanzen eine vorausschauende Wahl sei.

Es bleibt weiterhin spannend

In den unten aufgezeigten Gemeinden findet am 10. Oktober die Stichwahl um das Bürgermeisteramt statt.

OBERÖSTERREICH. Die Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen sind vorbei und Unser Magazin gratuliert allen, die es geschafft haben. In zehn Gemeinden, in denen die positive Gratiszeitung erscheint, stellen sich jeweils zwei Kandidaten der Stichwahl um das

Bürgermeisteramt. Gerade jetzt ist es noch einmal wichtig, die Stimme für den Favoriten abzugeben. Wer am 10. Oktober nicht persönlich wählen gehen kann, hat die Möglichkeit eine Wahlkarte auf der Gemeinde oder unter www.wahlkartenantrag.at anzufordern.

Bezirk Ried AUROLZMÜNSTER	
Peter Kettl (FPÖ)	43,51 %
Christian Kirchsteiger (ÖVP)	36,22 %

Bezirk Ried REICHERSBERG	
Bernhard Öttl (ÖVP)	46,26 %
Thomas Schamberger (PRO)	31,98 %

Bezirk Ried RIED IM INNKREIS	
Bernhard Zwielehner (ÖVP)	39,22 %
Thomas Dim (FPÖ)	21,73 %

Bezirk Schärding SCHÄRDING	
Franz Angerer (ÖVP)	44,16 %
Günter Streicher (SPÖ)	34,39 %

Bezirk Ried EBERSCHWANG	
Patrick Lang (ÖVP)	43,40 %
Josef Bleckenwegner (SPÖ)	36,81 %

Bezirk Ried WALDZELL	
Johannes Aigner (ÖVP)	43,58 %
Thomas Salhofer (SPÖ)	31,64 %

Bezirk Schärding MÜNZKIRCHEN	
Helmut Schopf (SPÖ)	48,53 %
Florian Matthias Grünberger (ÖVP)	40,64 %

Bezirk Schärding RAAB	
Agnes Reiter (Raab)	34,96 %
Alois Mayr (ÖVP)	33,47 %

Bezirk Vöcklabruck FRANKENBURG	
Heinz Leprich (SPÖ)	44,99 %
Norbert Weber (ÖVP)	37,55 %

Erhältlich beim
Besucher-Service

Weberzeile



Das Einkaufsviertel mitten in Ried.

Unser neues

GUTSCHEINHEFT

ist ab Mittwoch, 6. Oktober erhältlich

Weberzeile



Das Einkaufsviertel mitten in Ried.

Shopping Day

Donnerstag, 14. Oktober 2021

Fantastische Aktionen in den Shops



Jede Stimme zählt für die Zukunft von Ried!

Thomas Dim dankt jedem einzelnen Wähler für sein Vertrauen und bittet um Unterstützung bei der Stichwahl.

RIED. Die Bürgermeisterwahl geht in die zweite Runde. Vizebürgermeister Thomas Dim dankt seinen Wählern für die Chance, sich nun in der Stichwahl beweisen zu können: „Es freut mich sehr, dass mir schon bisher so viele ihr Vertrauen geschenkt haben – herzlichen Dank dafür! Mit diesem großen Vertrauensvorschuss darf ich mich am 10. Oktober der Stichwahl um das Amt des Bürgermeisters stellen.“

JETZT ENTSCHEIDEN ÜBER DIE ZUKUNFT DER STADT

Zugleich weist Thomas Dim darauf hin, dass die Wahlbeteiligung jedes einzelnen Rieders gerade beim zweiten Wahlgang wichtig ist. Denn durch das Wahrnehmen ihres Wahlrechts haben die Bürger die Möglichkeit zu entscheiden, wie sich die Zukunft der Stadt Ried in den nächsten

sechs Jahren gestalten soll. „Bei der Bürgermeister-Stichwahl zählt jede einzelne Stimme in besonderem Maß. Daher bitte ich Sie am 10. Oktober um Ihre Unterstützung. Denn mir geht’s um Ried... mit Sicherheit. Und gemeinsam mit allen Bürgern!“

„GEMEINSAM MIT BÜRGERN & PARTEIEN FÜR UNSER RIED“

Zusammenarbeit ist der Schlüssel für eine erfolgreiche Zukunft der Stadt Ried – Mit dieser Überzeugung geht Vizebürgermeister Thomas Dim in die Stichwahl für das Bürgermeisteramt. Dass für ihn das Gemeinsame im Vordergrund steht, hat er schon oft bewiesen: Seit 30 Jahren setzt Dim sich in der Gemeindepolitik für sachorientierte und konstruktive Lösungen ein, auf einer sehr guten persönlichen Gesprächsbasis mit allen Parteien.

Diesen bewährten Weg des Miteinanders will Thomas Dim selbstverständlich auch als Bürgermeister fortsetzen: „Gemeinsam arbeiten für unser Ried – mit Bürgernähe, Transparenz und vollem Einsatz für alle Riederinnen und Rieder: Das ist mein erklärtes Ziel für die nächsten sechs Jahre!“

POLITIK MIT MEHRWERT

Um die hohe Lebensqualität in der Stadt zu erhalten, ist für Dim zentral, die Grundbedürfnisse aller Generationen ordentlich abzudecken. Primär will er sich darum für die Themenkreise Bildung, Verwaltung, Straßenbau, Versorgung im Alter und Vereinswesen einsetzen.

„Am wichtigsten ist mir in der Politik immer der Versuch, der Gesellschaft etwas zurückzugeben“, so der Bürgermeisterkandidat, „und das funktioniert nur durch

Zusammenarbeit.

Denn das Ziel ist am Ende, etwas geleistet zu haben, das für die Allgemeinheit einen Mehrwert bringt!“



Bernhard Zwielehner: „Bürgermeister für alle“

RIED. Das Team Bernhard Zwielehner ist hocherfreut über die Ergebnisse der Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen. „Es ist ein extrem toller Erfolg, den wir in nur sechs Monaten Vorlaufzeit erreichen konnten. Darum möchte ich allen Wählern für ihr Vertrauen danken! Auch meinem herausragenden Team gilt meine Dankbarkeit“, so Bürgermeisterkandidat Bernhard Zwielehner.



Bürgermeisterkandidat Bernhard Zwielehner und Stadtparteiobmann Michael Großböttl

einem breit gestreuten Team, allen Parteien sowie Bürgerbeteiligung – zum Beispiel mit der Ideenplattform ried2030.at – will die Stadtpartei u.a. eine lebenswerte Innenstadt gestalten, das Kultur-, Freizeit- und Sportangebot ausbauen und das Zusammenleben aller Generationen fördern.

JEDE STIMME ZÄHLT

Stadtparteiobmann Michael Großböttl ist es ein besonderes Anliegen, dass die Bürger auch bei der Stichwahl ihre Stimme angeben: „Es ist entscheidend, dass sich die Riederinnen und Rieder ein zweites Mal die Zeit nehmen, um den Bürgermeister zu wählen, der für eine positive Weiterentwicklung der Stadt Ried sorgen wird. Wer am 10. Oktober verhindert ist, kann auch auf die Briefwahl zurückgreifen. Wichtig ist nur, dass jeder sein Wahlrecht wahrnimmt! Das Team Zwielehner dankt Ihnen bereits im Vorhinein für Ihre Unterstützung!“

ZUVERSICHTLICH IN DIE STICHWahl

Am 10. Oktober wird sich Zwielehner erneut der Wahl um das Bürgermeisteramt stellen, wobei er zuversichtlich ist: „Ich erhalte auf der Straße sehr viel Zuspruch, zahlreiche Menschen gratulieren mir zu dem tollen Ergebnis und wünschen mir Glück für den zweiten Wahlgang, das beflügelt mich ganz besonders. Bis zur Stichwahl werden wir noch einmal alles geben!“

Äußerst erfreut ist man darüber, dass der positive Wahlkampf mit Themen für die Zukunft von Ried bei den Wählern so gut angekommen ist. „Es soll bei der Wahl nicht um die Vergangenheit gehen, alleine die Zukunft der Stadt Ried steht für uns im Fokus“, unterstreicht der Bürgermeisterkandidat.

MITEINANDER. MEHR. MACHEN.

Getreu diesem Motto will das Team Zwielehner Ried gemeinsam gestalten.

„Ich möchte ein Bürgermeister für alle sein! Entscheidend dafür ist eine Zusammenarbeit aller Parteien, weil es uns um Ried geht. Dabei hat Parteipolitik nichts verloren, nur gemeinsam können wir die Stadt positiv weiterentwickeln, damit Ried auch künftig das Zentrum des Innviertels bleibt“, betont Zwielehner.

Um diesen Kurs erfolgreich einzuschlagen, sieht die ÖVP Ried die Inklusion und Berücksichtigung aller Rieder als Antriebsfeder. Mit

Für ein gutes Miteinander!

„Ich werde die Anliegen der Riederinnen und Rieder bestmöglich vertreten und auch mit allen Parteien sachlich und konstruktiv zusammenarbeiten. Bündeln wir die Kräfte und ziehen wir gemeinsam an einem Strang!“

Ich freue mich über Ihre Stimme am 10. Oktober

www.övp-ried.at

Bürgermeisterkandidat
Bernhard Zwielehner

Miteinander.
Mehr.
Machen.



Fitness Center MITTER

Bodybuilding. Kraftsport. Fitness

Mo, Mi, Fr
13.00 – 20.00 Uhr
Di und Do
8.30 – 11.30 Uhr
13.00 – 20.00 Uhr

Training in familiärer Atmosphäre auch 7 Tage
in der Woche mit CHIPKARTENSYSTEM möglich!

4910 Ried i. I. | Brucknerstraße 33 | Tel. 077 52 / 873 24

Der Solar.Champion



Foto: Energiesparverband OÖ

LR Markus Achleitner, Mag. Karoline und Peter Fischerleitner, Thomas Grillmayer, Mag. Christiane Egger und Dr. Gerhard Dell



Dankeschön. Im Zuge der Bürgermeisterwahlen in Altheim wurden gewohnte Strukturen umgekrempelt und der Blick auf eine neue, gute Zukunft gerichtet. „Liebe Altheimer, ich möchte mich für das mir und meinem Team Harald Huber entgegengebrachte Vertrauen sehr herzlich bedanken! Wir freuen uns auf sechs Jahre Arbeit für ein belebtes sowie aufstrebendes Altheim!“, freut sich Harald Huber.

RIED. Erstmals hat das Land OÖ in Zusammenarbeit mit dem Energiesparverband den Solar.Champion gekürt. Über einen ersten Platz in der Kategorie Unternehmen freut sich Karosseriebauer Fischerleitner aus Ried.

Der Familienbetrieb hat bereits 2014 eine E-Auto als Ersatzwagen gestellt und heuer in eine 100-kW-Peak-Photovoltaikanlage von E-Werk Wels investiert, die rein rechnerisch den Jahresbedarf an Strom decken wird – Da-

mit wird auch der E-Testwagen, der an Kunden verliehen wird, ökologisch geladen. „Bei uns genießen Kunden schon seit acht Jahren die Möglichkeit, ein elektrisches Fahrzeug zu testen“, ist Peter Fischerleitner stolz.

„Das ganzheitliche Konzept mit Investitionen in E-Mobilität, Photovoltaik und Umstellung von Öl- auf Pelletsheizung zeigt, dass dem Unternehmen Klimaschutz wichtig ist“, so der Energiesparverband.

Einmalige Chance

Zwei Top-Ensembles gastieren gemeinsam für den guten Zweck in Ried.



Foto: Maria Froidl

Federspiel

RIED. Die vielfach ausgezeichneten Academy Singers und das Bläserensemble Federspiel gestalten am 21. Oktober um 19.30 Uhr gemeinsam einen außergewöhnlichen Konzertabend im Sparkassen-Stadtsaal.

„Von der langsamen Zeit“ heißt das Programm, das ganz im Zeichen der Entschleunigung steht. Es spannt sich von Turmbläser-Klassikern über selten ge-



Foto: Hanna Engelmann

Academy Singers

hörte Volkslieder bis hin zu neuen Kompositionen. Die Mitwirkenden sind Garanten für ein farbenreiches und hochkarätiges musikalisches Miteinander.

EINZIGE CHANCE NUTZEN

Das Konzert, welches vom Rotary Club Ried mit Unterstützung der Therme Geinberg veranstaltet wird, ist der einzige gemeinsame Auftritt der zwei Ensem-

bles mit diesem Programm in Oberösterreich. Der Reinerlös des Konzertes geht an soziale Projekte des Rotary Clubs. Vorverkaufskarten zum Preis von € 25 (€ 15 für Jugendliche) sind in der Buchhandlung Dim und bei Uhren Schmollgruber erhältlich. Abendkasse: € 30 bzw. € 20 für Jugendliche. Beim Konzert gelten freie Platzwahl sowie die aktuellen Covid-Schutzmaßnahmen.

IMPRESSUM unser magazin

Ausgabe 40/2021, 39. Jg., Nr. 1522 wurde am 4. Oktober 2021 zum Postversand gebracht. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

Verleger, Herausgeber und Medieninhaber: Rieder Magazin Verlags GmbH
A-4910 Ried im Innkreis, Bahnhofstraße 32

☎ +43 (0)77 52 / 836 65

✉ info@unsermagazin.at
🌐 www.unsermagazin.at

Geschäftsführung: Sandra Pfeil-Ehrengruber,
E-Mail: s.pfeil@unsermagazin.at

Medienberatung: Sandra Pfeil-Ehrengruber,
Michaela Hammerer

Redaktion: E-Mail: redaktion@unsermagazin.at
Susanne Gadermeir (DW 16), Sarah Pfeil

Anzeigenannahme: info@unsermagazin.at

Druck: Mediaprint Zeitungsdruckereigesellschaft m.b.H & Co KG, Richard-Strauss-Straße 16, 1230 Wien

Auflage: 54 407 Stück

Bei Einsendungen von Beiträgen und Fotomaterial an „Unser Magazin“ wird das Einverständnis zur Veröffentlichung vorausgesetzt. Der Herausgeber übernimmt keine Gewähr für eingesandtes Redaktions- und Bildmaterial. Die Redaktion behält sich eine Veröffentlichung bzw. die sinngemäße Kürzung von Beiträgen vor.

Offenlegung: www.unsermagazin.at
(gem. § 25 MedienG)



Kunst in Obernberg

OBERNBERG. Im Kunsthaus Obernberg stellen zwei oberösterreichische Damen, die mittlerweile in Wien bzw. Berlin leben, ihre Kunstwerke zum Thema Innlandschaften bei der jährlichen Ausstellung vom Kulturprojekt Sauwald zur Schau.

Die Ausstellung von Alice Dittmar und Karin Herber ist noch bis 17. Oktober jeden Samstag und Sonntag von 14 bis 18 Uhr bei freiem Eintritt geöffnet. Beide Künstlerinnen sind während den Tagen des offenen Ateliers des Landes Oberösterreich, am 16. und 17. Oktober, persönlich anwesend.



Kräutermax.
maximale Kräuterkraft

Hoher Markt 1a-3, 4910 Ried im Innkreis,
Tel.: +43(0)7752 / 82422, www.kraeutermax.com

Kräutermax-Produkte auch erhältlich bei



Wipplinger OG
Jennifer und Sandro

4716 Hofkirchen/Tr., Hauptstr. 14
0 77 34 / 2215, 0 660 / 6316166
Mo-Fr. 7 - 18.30, Sa. 7 - 17 Uhr

Lesen Sie die jeweils aktuelle Ausgabe bereits ab Dienstag ONLINE unter www.unsermagazin.at

Rieder Shopping Queen wählen

RIED. Die Teilnehmer für die Rieder Shopping Queen stehen fest. Vier modeaffine Damen und ein Mann werden sich dem vierstufigen Voting stellen. Wie in der Original-Ausgabe müssen die Kandi-

daten mit ihrem Budget ein Outfit und Styling kreieren, das überzeugt. Dieses wird von den Mitbewerbern, von der Shopping Queen Gloria, vom Stadtmarketing sowie durch das Publikumsvoting

bewertet. Dazu wird von 11. bis 15. Oktober täglich ein Kandidat auf Facebook präsentiert, für welchen 24 Stunden lang abgestimmt werden kann. Wer insgesamt die meisten Punkte erhält, gewinnt.

CASINOS AUSTRIA

WINWIN
SPIELEN & MEHR ...

... MEHR UNTERHALTUNG

Große Herbstgaudi bei der

WINWIN Wies'n!

WIR VERDOPPELN DEIN SPIELGUTHABEN!*

WINWIN Schärding, Unterer Stadtplatz 3
*Gültig bis 31.10., Spielbedingungen & Infos unter: winwin.at/wiesn

Der UBV zeigt auf



Foto: UBV

KR Hubert Buchinger (UBV NÖ), KR Josef Mair, KR ÖR Karl Keplinger und KR ÖR Johann Großpötl

RIED. Der Unabhängige Bauernverband berichtete im Rahmen eines Pressegesprächs über das Einkommen der Landwirte und den fehlenden Inflationsausgleich. Eine wesentliche Maßnahme der jüngeren EU-Agrarpolitik war das Senken der Preise auf Weltmarktniveau, die daraus resultierenden Einnahmenverluste wurden durch Ausgleichszahlungen beglichen. Laut Grünem Bericht hat eine Arbeitskraft in der Landwirtschaft einen Stundenlohn von ca. € 5. Jede Berufsgruppe genieße zudem einen Inflationsausgleich, nur die

Landwirte nicht. Einige Ausgaben, z. B. für die Sozialversicherung, werden jährlich an die Inflation oder die Lohnerhöhungen der unselbstständigen Arbeitnehmer anderer Berufsgruppen angepasst. So wurden z.B. die SV-Beiträge 2021 um 3,3 % erhöht. Im Jahr 1995 betrugen die Ausgleichszahlungen der 1. Säule € 330, inflationsbereinigt wären es € 520 für 2021 gewesen, allerdings sind es für 2023 nur mehr € 140. Daher brauche die Landwirtschaft bei den Einnahmen einen Inflationsausgleich aus öffentlichen Geldern.



Foto: Privat

Großzügige Spende. Die OÖVP Mining verzichtete heuer auf die Durchführung einer Wahlveranstaltung. Stattdessen wurde die Digitalisierung der Volksschule Mining unterstützt und so wurden – rechtzeitig zum Schulbeginn – insgesamt € 1.000 an die Direktorin der Volksschule Mining, Christine Schießl, übergeben.



Foto: Privat

Rüstige Rentner. Mit insgesamt 37 Teilnehmern reiste der Seniorenbund Reichersberg von 8. bis 9. September ins schöne Burgenland. Bei Kaiserwetter wurde dieser Ausflug zu einem vollen Erfolg.



Verstärkung gesucht

Neben dem Musizieren kommt Spaß nicht zu kurz.

RIED. Die Stadtkapelle sucht nach Kindern und Jugendlichen, die in einem Jugendorchester mitspielen möchten.

Um Teil des Jugendorchesters zu werden, ist das Erlernen eines (Blas-) Instrumentes notwendig. Die Stadtkapelle stellt dabei ein Leihinstrument kostenlos zur Verfügung und übernimmt die Anmeldung in der Musikschule. Je nach Lernfortschritt kann nach kurzer Zeit im Jugendorchester musiziert werden. Zur Auswahl

stehen bspw. Klarinette, Querflöte, Oboe, Fagott, Saxophon, Flügel-, Tenorhorn, Horn, Trompete, Posaune, Tuba oder Schlagwerk. Wer ein Instrument ausprobieren möchte, kann dies nach Terminvereinbarung unter 0676/7709644 oder lukasspringer@hotmail.com machen. Zusätzlich besteht für Kinder die Möglichkeit eine Blockflötengruppe zu besuchen, wo die Kleinen schon früh Noten lesen und Rhythmus erlernen.

Mehr Geld für Arbeit

„Wir brauchen einen fairen Preis für Produkte“.



LK-Präs. Josef Moosbrugger, NR Manfred Hofinger, LK-Präs. OÖ Michaela Langer-Weninger, Obm. Peter Gumpinger, Bezirksbäuerin BR Christina Huber, Obm. Josef Diermayer, LR Max Hiegelsberger, LKR Johann Hosner, Bezirksbäuerin RI Monika Rendl, LAbg. Ferdinand Tiefng und BB-Dir. Wolfgang Wallner

MEHRNBACH. Anfang September hat eine Studie des Wirtschaftsforschungsinstitutes (WiFO) gezeigt, dass den Bauern sprichwörtlich immer weniger vom Kuchen bleibt. Betrug der Anteil der Landwirtschaft an der Wertschöpfungskette 2015 noch 20,2 Prozent, so waren es 2019 nur noch 17,5 Prozent. Dass es hier eine Trendumkehr braucht

und sich die „Wertschätzung beim Einkommen widerspiegeln“ muss, wurde beim Pressegespräch des Bauernbundes in Mehrnbach von der österreichischen und oberösterreichischen Agrarspitze betont. Das Pressegespräch samt Betriebsbesuch fand am Hof der Familie Monika und Robert Rendl in Probenzing 14 statt.

**maxi
markt**

Angebote gültig von Montag, 4.10. bis Samstag, 9.10.2021

knüllerpreise **KNÜLLER! PREIS!**



Österr. Faschiertes
Rind und Schwein gemischt,
per kg

statt 7.99
4.99

SIE SPAREN 3.-



maxi.pack

Willi Dungal Bio-Tee
verschiedene Sorten,
20 Beutel
ab 2 Packungen

statt 3.99
je 2.49

SIE SPAREN 1.50 PRO PACKUNG

DIE GANZE WOCHE BILLIG!

-25%

auf die **GESAMTE TIERNÄHRUNG UND TIER-ZUBEHÖR***
inkl. Katzenstreu



Coca-Cola, Coca-Cola light, Coca-Cola Zero oder Fanta
2 Liter
ab 4 Flaschen
(1 l = 0.70)

statt 2.35
je 1.39

SIE SPAREN 0.96 PRO FLASCHE



Zipfer Märzen
0,5 Liter, 1 Kiste,
exkl. Einsatz
(0,5 l in der 20er-Kiste = 0.65)

statt 21.60
12.90

max. 4 Kisten

SIE SPAREN 8.70



Goldpack Haselnüsse, Walnüsse oder Mandeln
gerieben, 200 g
(1 kg = 10.95)

statt 2.99
2.19

SIE SPAREN 0.80

Einkellerung!



Oberösterr. Rubens, Mairac oder Elise Äpfel
Klasse I, 5 kg
(1 kg = 1.40)

nur
6.99

ÖSTERREICHISCHE QUALITÄT



Innviertler Sauwald-Erdäpfel
festkochend, vorwiegend festkochend oder mehlig,
Klasse I, 10 kg
(1 kg = 0.85)

nur
8.49

ÖSTERREICHISCHE QUALITÄT

Einkellerungs-Angebote
2 Wochen gültig! (bis 16.10.2021)



Eferdinger Braunschweiger Kraut
Klasse I, per Stück (ca. 1,3 kg)

nur
1.39

ÖSTERREICHISCHE QUALITÄT

* Rabatte können nicht addiert werden. Gilt nur auf lagernde Ware. Ausgenommen Knüllerpreise, MediaShop und Tchibo Produkte. Stappreise sind - sofern nicht anders vermerkt - bisherige Maximarkt-Verkaufspreise. Solange der Vorrat reicht. Irrtum und Druckfehler vorbehalten. Abgabe nur in Haushaltsmengen. Alle Artikel ohne Dekoration. Kein Verkauf an Wiederverkäufer.

Elisabeth Kindergarten – Seit

Der neu errichtete Kindergarten am Kirchenplatz 20 in Ried öffnete vor wenigen Wochen erneut seine Türen

RIED. Nach dem mehrheitlichen Gemeinderatsbeschluss im Oktober 2019 wurde im November der Vertrag für den Grundstücksankauf der Liegenschaft Kirchenplatz 20 unterzeichnet.

Seit Mai 1847 wurde hier bereits der erste Kindergarten im Innviertel, St. Elisabeth, betrieben. Mit dem Ankauf von der Stadtpfarre Ried wurde der Fortbestand des traditionsreichen Standortes durch die Stadtgemeinde Ried gesichert. Nun wurde das bestehende Gebäude innerhalb rund eines Jahres Bauzeit durch einen zeitgemäßen Neubau ersetzt.

EIN GELUNGENER STADTKINDERGARTEN

Sowohl bei Kindergartenleiterin Kathrin Steindl und ihrem Team als auch bei den Kleinen ist die Freude über die Fertigstellung groß. „Vielleicht sind noch nicht alle Dinge an ihrem Platz, aber wir fühlen uns schon sehr wohl und genießen den geräumigen, hellen und modernen Kindergarten!“, wie Kathrin Steindl berichtet. Bereits seit dem Jahr 2000 arbeitet sie im Elisabeth Kindergarten und hat seit 2004 – mit Unterbrechungen – die Leitung inne.

Vier neue Gruppenräume, ein toller Turnsaal, ein Multifunktio-



Auch von außen präsentiert sich der Stadtkindergarten in schickem Design.

nalraum im Erdgeschoß, ein Speisebereich mit eigener Küche und vieles mehr sind auf drei Stockwerken – barrierefrei durch einen Lift – entstanden.

Speziell auf den Brandschutz wurde bei der Umsetzung geachtet. Eine eigene PV-Anlage spiegelt auch den Nachhaltigkeitsgedanken wider. Für die Sicherheit des Nachwuchses ist durch das automatisch geregelte Türsystem ebenfalls gesorgt. Denn die Kinder können das Gebäude nicht einfach verlassen und nur Berechtigte erhalten Zutritt. „Besonders erfreulich war, dass wir in den Entscheidungsprozess sehr gut involviert waren und in Sachen Ausstattung bzw. Mobilar mitbestimmen konnten“, erzählt Steindl.



Die bunten Blätter-Skulpturen von Dietmar Gruber wurden auf der Dachterrasse aufgestellt.

Ein spezielles Highlight ist auch die im Rahmen von Kunst am Bau durch Dietmar Gruber verschönerte Dachterrasse, von welcher sowohl der Blick durch die Glas-scheiben nach unten als auch nach oben zum Kirchturm die Kinder begeistert.

ZENTRAL GELEGEN UND FÜR ALLE FÄLLE GERÜSTET

Anstatt mit drei Gruppen wird der Elisabeth Kindergarten nun fünf-gruppig geführt, wobei vier davon im Neubau und eine im Pfarrheim untergebracht sind. Aufgeteilt auf vier Regel- und eine Integrationsgruppe besuchen aktuell 107 Kinder den Stadtkindergarten. Nach Bedarf der Eltern wird hier auch Nachmittagsbetreuung und Mittagessen für die

Kleinen angeboten – aktuell sind die Kinder täglich von 6.45 Uhr bis 17.15 Uhr bzw. in der Halbtagsgruppe bis 12.30 Uhr bestens aufgehoben. Leiterin Kathrin Steindl und ihr Team bestehend aus fünf gruppenführenden Pädagoginnen, fünf Helferinnen, einem Zivildienster, einer Stützkraft, zwei Pädagoginnen für Sprachförderung sowie zwei Reinigungsdamen kümmern sich zuverlässig um das Wohlergehen der Kinder.

Die Kindergartenleiterin ist besonders froh, dass der alte Standort beibehalten werden konnte: „Ich befürworte die zentrale Lage, durch die alles fußläufig erreichbar ist. Wir genießen dadurch die geringe Distanz zum Stadtpark, zum Wochenmarkt, zum Bäcker und mehr“.

DAS
INNVIERTEL
BAUT AUF



unser magazin erreicht 54 407 Haushalte im Inn- und Hausruckviertel. Nützen auch Sie uns als idealen Partner für Ihre **UM- ODER NEUBAUPORTAGE!**

Michaela Hammerer berät Sie gerne:

+43 (0)77 52 / 836 65



www.unsermagazin.at



ZTW
WEILHARTNER

STATIK • KONSTRUKTION

DI Weilhartner ZT GmbH

4910 Ried i. L. | Marktplatz 2

+43 (0) 77 52 / 71 5 71

office@ztw.at

www.ztw.at

METALLBAU
Thebert
WIR BAUEN AUF METALL

IHR FACHBETRIEB FÜR METALL AM BAU

Wir fertigen für Sie:
• Alufenster und Türen
• Wintergärten
• Geländer
• Zäune
• Carports
• und vieles mehr ...

Informieren Sie sich unter: www.thebert.at

174 Jahren in der Stadt Ried

und begeistert durch seine moderne, offene und helle Bauweise sowohl Kinder, Eltern als auch Mitarbeiter.



Leiterin Kathrin Steindl (linkes Bild) und Stützpädagogin Theresa (rechtes Bild) freuen sich mit den Kindern über den rundum gelungenen, neuen Kindergarten im Zentrum von Ried.

GRÜNES SPIELEPARADIES

Besonderer Beliebtheit bei den Kleinen erfreut sich auch der neue, zusätzliche Spielplatz vor der Rosegger-Schule, der durch den Altbaubestand, die große Fläche, eine eigene WC-Anlage und unterschiedlichste Spielgeräte überzeugt. „Durch den Zebrastreifen gelangen wir mit den Kindern sicher auf die andere Straßenseite und auch die Verkehrsgläusche stören uns nicht weiter“, so Steindl.



Der zusätzliche Garten mit Baumaltbestand und perfekter Spielraumplanung ist ein Paradies für die Kleinen.



LEITNER ERGOMÖBEL

Burgwegerstraße 57 | 4923 Lohnsburg | Tel.: +43 7754 3137-0
office@ergomoebel.at | www.ergomoebel.at



BAUBÜRO GEHNBOECK

Planung Bauleitung Projektmanagement
M: 0664 8346 261 | www.gehnboeck.com



Wärme..Kälte.Wasser.Luft.Umwelt

4910 Ried im Innkreis
Voglweg 2
07752 21214 - 0
www.baubock-gat.at



TECHNISCHES BÜRO FÜR SPIELRAUMPLANUNG
MEIER KG - 4912 Neuhofen - +43/664/3 42 42 13
www.spiel-raum-creativ.at



blindeneder

maler meisterbetrieb

Maler- u. Anstricharbeiten
Innenmalerei, Fassaden
Lehmputzarbeiten, Spachteltechniken

Claudistraße 4c, 4910 Ried/I., Tel: +43 7752 / 71914 20, office@blindeneder-mitterbacher.at, www.blindeneder-mitterbacher.at



Mauer- u. Verputzarbeiten, An-, Um- & Zubau
Sanierungsarbeiten, Fassaden, Pools, Terrassen & Gartenmauern
WC- u. Badsanierungen, Trockenbau, Klein- & Kleinstaufträge



LR Markus Achleitner, Michael Rockenschaub und Fabian Hurnaus



LR Markus Achleitner, Martin Schneglberger und Andreas Holzapfel

Mit innovativen Ideen die Zukunft gestalten

Absolventen der HTL Braunau durften bei der Verleihung des EDISON Awards große Erfolge feiern.

OBERÖSTERREICH. Der oberösterreichische Ideenwettbewerb „EDISON“ prämiert jährlich die besten Erfindungen in drei Kategorien. Michael Rockenschaub konnte mit seinem Projekt „Digitaler Impfpass“ ebenso beim diesjährigen EDISON überzeugen wie auch Andreas Holzapfel und Martin Schneglberger mit ihrem Projekt „aidAR“. Die Absolventen der HTL Braunau holten sich einerseits den Sonderpreis in der

Kategorie „Social Entrepreneurship“ als auch Bronze in der Kategorie „Innovation“.

Michael Rockenschaub aus Maria Schmolln entwickelte gemeinsam mit seinem Kollegen Fabian Hurnaus den Digitalen Impfpass (www.digitaler-impfpass.at). „Ich erhoffe mir von unserer Idee, dass es einen Mehrwert für die einzelne Person, aber auch für die ganze Gesellschaft bringt“, erklärt Rockenschaub.

AIDAR – HANDWERKSHILFE PER KNOPFDRUCK

Der Hohenzeller Martin Schneglberger und Andreas Holzapfel aus St. Roman entwickelten die Plattform „aidar-app.at“, die es ermöglicht, Handwerker sofort, per Fernhilfe oder digital auf Technikprobleme im eigenen Haushalt anzusetzen. Vorteile dabei liegen klar auf der Hand. Einerseits ist es oftmals sehr schwierig geeignete Handwerker zeitnah zu bekom-

men, andererseits geht Handwerkerhilfe oftmals schon aufgrund der Anfahrtspauschalen richtig ins Geld. All das löst aidAR auf geschickte Weise. Die abschließende Bezahlung erfolgt ebenfalls über die aidAR Plattform. Im Normalfall fallen dadurch um einiges geringere Kosten an als bei der Vor-Ort-Reparatur. Auch diese Idee war beim Edison Award 2021 erfolgreich. Sie gewann Bronze in der Kategorie „Innovation“.



Landtagsabgeordneter und voestalpine-Konzernbetriebsratsvorsitzender Hans Karl Schaller (2.v.l.) besuchte vor kurzem mit einigen Gewerkschaftern und SP-Funktionären die Rieder Brauerei.

Sechs Urlaubswochen

RIED. Der Spitzenkandidat der Gewerkschafter in der SPÖ Hans Karl Schaller war kürzlich zu Gast in Ried. Bei einem Rundgang durch die Rieder Brauerei mit GF Christian Aigner, dem Spitzenkandidaten der SPÖ im Bezirk Ried, Sebastian Forstner, und der Vorsitzenden der Sozialdemokratischen Gewerkschaftern im Bezirk Ried, Martina Reischenböck, konnte er sich ein Bild des traditionsreichen Innviertler Braubetriebs machen.

„Für uns ist klar: jeder Vollzeitjob ist mindestens € 1.700 lohnsteuerfrei wert. Als Respekt, als Anerkennung und als Wertschätzung jeder Arbeit“, sagt Schaller. Ein weiterer wichtiger Punkt sei auch das leichtere Erreichen der sechsten Urlaubswoche. „In der heutigen Arbeitswelt sind kaum noch Mitarbeiter 25 Jahre in einem einzigen Betrieb beschäftigt. Deshalb muss es für alle, die 25 Jahre gearbeitet haben, die sechste Urlaubswoche geben.“

Erfolgreiche Klage

AK erkämpft höheres Pflegegeld für Jugendlichen.

RIED. Einer Familie aus dem Bezirk Ried, welche für die Betreuung ihres minderjährigen Sohnes Pflegegeld der Stufe sechs bezog, wurde im August 2020 genau dieses um € 600 pro Monat gekürzt.

Die AK klagte gegen den Bescheid und bekam Recht. So erhielt die Familie neuerlich das höchstmögliche Pflegegeld zugesprochen. „Das ist leider kein Einzelfall. Denn immer wieder führen fehlerhafte Gutachten zu ablehnenden Bescheiden“, sagt AK-Präsident Dr. Johann Kalliauer.

die Uhr. Das Arbeits- und Sozialgericht schenkte diesem Gutachten Glauben und sprach der Familie das höchste Pflegegeld der Stufe 6 wieder zu. Der Einsatz der AK hatte sich also gelohnt. „Dennoch ist es ärgerlich und unverständlich, dass die PVA der Familie auf Basis eines mangelhaften Gutachtens das Pflegegeld gekürzt hatte“, sagt AK-Präsident Dr. Johann Kalliauer.

RUND UM DIE UHR PFLEGEN

Die AK reichte im Namen der verzweifelten Familie Klage beim Arbeits- und Sozialgericht ein. Dieses gab ein neues Gutachten in Auftrag. Und siehe da: Das neue Gutachten ergab einen Pflegebedarf von mehr als 180 Stunden pro Woche – also fast rund um



AK Ried Bezirksstellenleiter Siegfried Wambacher



ECHT MERINO

- Atmungsaktiv
- Schön
- Klimaausgleichend
- Wasserabweisend
- Winddicht
- Weich
- Widerstandsfähig



Die Merinofaser besitzt klimaausgleichende Eigenschaften, sie wärmt im Winter und kühlt im Sommer. Zusätzlich wirkt die Faserstruktur wie eine Hecke und macht die Schuhe winddicht. Durch das natürliche Schafwollfett sind die Schuhe außerdem wasserabweisend und sehr pflegeleicht.

JETZT BEI UNS ERHÄLTlich!

Rauscher Sport- & Orthopädieschuhtechnik

Mettmacher Straße 2 - 5252 Aspach - Tel. 07755 / 7334



Rieder Bezirksobmann Walter Nömaier und Landesobmann LH a.D. Dr. Josef Pühringer gratulieren Roman Foissner zu seinem Jubiläum.

Dank & Anerkennung

Ältester Priester feiert sein 40-jähriges Jubiläum.

REICHERSBERG. Der Augustiner Chorherr Roman Foissner ist mit seinen 96 Jahren nicht nur der älteste Priester der Diözese Linz, sondern auch ein langjähriges Mitglied des OÖ Seniorenbundes.

Zur Feier seiner 40-jährigen Mitgliedschaft überbrachte Landesobmann LH a.D. Dr. Josef Pühringer persönlich die Glückwünsche und Ehrenurkunde.

Nachdem Roman Foissner im Jahr 1946 aus seiner Heimat in Hohenfurth in Südböhmen von den Kommunisten vertrieben worden ist, fand er bei den Augustiner Chorherren in Reichersberg eine neue Heimat. Seither hat er nicht nur für den Stift Reichersberg viel geleistet, sondern auch für die Wirtschaft, den Tourismus und die Kultur des Innviertels.

Ästhetik und Poesie

Eindrucksvolle Bilder aus dem Innviertel.

ASPACH. Am 9. September stellte Andreas Mühlleitner sein neues Buch „Innviertel: Gesichter einer Landschaft“ im Daringer Kunstmuseum in Aspach unter der Moderation von Dr. Roman Kloibhofer vor.

Andreas Mühlleitner spürt in seinem neuen Werk den vielfältigen Landschaftsformen des Innviertels nach. In acht Themenblöcken erzählt er eine Geschichte von Sehnsuchtsorten und Gefühlslandschaften, die berühren. Vorhandene Klischees werden aufgelöst und ersetzt durch reale Bezugspunkte. Ästhetik und Poesie werden bewusst wahrgenommen, ebenso aber auch die Veränderungen in der Landschaft.

Naturräume und verborgene Plätze werden entdeckt, gleichzeitig aber auch ihre Zerbrechlichkeit und Schutzbedürftigkeit aufgezeigt.

Seit 10. September ist das 304-seitige Buch mit einem Vorwort von Dr. Roman Kloibhofer sowie lyrischen Echos von Franz Xaver Hofer und Hans Schusterbauer im gut sortierten Buchhandel um € 45 erhältlich.



Andreas Mühlleitner mit seinem neuen Buch.

Foto: OÖ Seniorenbund

Foto: Wolfgang Lichtenberger



Motto „Gern zu Gärner“ –

RIED. Am 29. September fand die feierliche Eröffnung der general-sanierten Räumlichkeiten bei Optik Gärner am Hauptplatz 11 in Ried statt. „Seit 42 Jahren lebe ich das Motto ‚Gern zu Gärner‘. Dies schaffen wir durch gute Stimmung, Wohlfühlatmosphäre sowie beste Ausstattung. Im neuen Geschäft werden diese Faktoren noch durch modernste Technik und Wohnzimmerflair bestens ergänzt“, freut sich Michael Gärner.

Das Gärner-Team nimmt sich ausreichend Zeit für die Kunden – ob Frau, Mann oder Kind – und legt Wert auf beste Beratung. Zu den besonderen Serviceleistungen gehört auch die Erfüllung von exklusiven Wünschen. So werden Brillen für Bergsteiger oder Taucher, aber auch spezialgearbeitete Fassungen für besondere Bedürfnisse, Nachtlinsen, PC-Brillen und natürlich Hörgeräte uvm. geboten.

GÄRNER
Besser sehen und hören
Hauptplatz 11, 4910 Ried
Tel.: 077 52/878 78
www.michael-gaerner.at



Michael Gärner, Michael Großbötzl, Ingrid Gärner, Bernhard Zwielerhner



Ingrid Gärner, Sonja und Markus Dipplinger



Roland Murauer, Michael Gärner, Alexandra Gföllner und Susanna Hohensinn



Elisabeth Kiener, Patrick und Marianne Peham sowie Inge Kiener genießen die Wohnzimmeratmosphäre.



Ingeborg Rötzer, Christian Katzlberger, Wolfgang Schönleitner, Manfred Murauer mit Michael Gärner



Michael Gärner freute sich auch über den Besuch von Olaf Friedl, Robin Stehrlein, Felix Reitingner und Nils Friedl



Andreas Janschitz, Moritz Gärner und Martin Merkle



Michael Gärner mit Sibylle und Ernst Seifriedsberger



Anja, Anita und Christian Danninger genießen die Schmanckerl, die von Maria kredentz wurden.



Johanna Wernisch, Katja Penninger, Julia Schmidbauer



Franz Rieß und Moritz Gärner



Michael Gärner, Rudi Dobler-Strehle und Martin Wintersberger



nach Umbau treffender denn je



Cornelia Fürk, Josef Weber, Gerti und Florian Neuburger, Gudrun Kössl, Robert Bernard und Katharina Kiener



Alfred Hackl ist begeistert von dem neuen Geschäft.



Philipp Kitzmüller, Moritz Gärner, Elisabeth Poringer und Markus Herzberger-Poringer, Wolfgang Pauly



Bernhard Zwielehner und Paolo Cuturi mit Michael Gärner



Unter den Gratulanten waren auch WKOÖ Bezirksstellenleiter Christoph Wiesner und Wirtschaftskammer Ried Obmann Josef Heißbauer.



Susi Friedl folgte sehr gerne der Einladung zur Eröffnungsfeier.



Familie Gärner gemeinsam bei der offiziellen Eröffnung.



Manuela und Hermann Kleemaier



Marlene und Brigitte Lindmayr mit Moritz Gärner



Gabriel Duft, Sophia Schachl, Dominik Piereeder, Jana Hartl, Michael Kaudent, Christoph Kern, Moritz Gärner, Michael Peischer



Monika Wiederkehr gratulierte ihrer Schwester und ihrem Schwager.



Matthias Wisata, Daniel Gsottbauer, Tochter Lea, Markus Radlinger, Cornelia Fürk, Anna Burgstaller



Anton Wiederkehr und Maria Seifriedsberger



Susanna Stockenhuber, Christiane Wimplinger



Das Gärner Team mit Nadine und Christoph Reinhaller

Garten im Herbst



Pflegeleichter Sichtschutz



Gartenzäune

**ALLES LAGERND!
SOFORT ZUM MITNEHMEN!**

WIR FEGEN JETZT UNSER LAGER LEER!

Viele Ausstellungsstücke und Restposten müssen raus.



Hochbeete



Rindenmulch

Holz Hösl GmbH & Co.KG
Zeintlmühle 1 - Sulzbach
D-94099 Ruhstorf/Rott
+49 (0) 85 03 / 93 42 - 0

Holz Hösl

www.holz-hoesl.at

Zäune | Gartenambiente | Lärchenholz | u.v.m.



Foto: SHV Schärding

Vital Wohnen im Alter

Im Zentrum Tummelplatz sind noch Wohnungen frei.

SCHÄRDING. Mit dem Zentrum Tummelplatz entsteht ein innovatives und umfassendes Wohn- und Betreuungsangebot für ältere Menschen mit ihren unterschiedlichen Bedürfnissen mitten in der Stadt Schärding.

Die Wohnform Vitales Wohnen im Zentrum Tummelplatz bietet in Kooperation mit der ISG Ried ein spezielles Wohnangebot für betreuungs- und pflegebedürftige Personen, die nicht mehr alleine wohnen können, aber noch

keine Betreuung in einem Pflegeheim brauchen. Dieses Angebot umfasst sowohl ein eigenständiges Wohnen in attraktiven Apartments, als auch die Möglichkeit, einzelne Leistungen des verbundenen Alten- und Pflegeheimes nach sich verändernden Bedürfnissen in Anspruch zu nehmen. Es sind noch freie Wohnungen verfügbar. Wer Interesse an dieser Wohnform hat, erhält nähere Infos beim SHV Schärding unter 07712/3105 70303.

HTL und Fachschule: Tag der offenen Tür

ANDORF. Die Ausbildung an der HTL und Technischen Fachschule Andorf kann am Freitag, 15. Oktober von 13 bis 17 Uhr live erlebt werden. Der Umgang mit High-Tech-Materialien und nachhaltigen Werkstoffen steht im Mittelpunkt der breiten technischen Ausbildung. 3D-Druck, Laserbearbeitung, CAD-Konstruktion, Virtual Reality, Werkstoffprüfung, Programmieren, Maschinenbau-technik und chemische Analyseverfahren sind fixe Bestandteile des Unterrichts.

Die Andorf Technology School umfasst die Ausbildungsrichtungen **HTL für Kunststoff- und Umwelttechnik**, **HTL für Produktdesign** sowie die vierjährige **Fachschule für Maschinenbau**. Die Technische Fachschule, deren Abschluss einem Lehrabschluss gleichgestellt ist, bietet eine vielfäl-

tige praxisorientierte Ausbildung mit Schwerpunkten in den Bereichen Konstruktion und Fertigung.

Neben den modern ausgestatteten Werkstätten und Labors sowie einer starken Vernetzung mit der Wirtschaft erwarten die künftigen Schülerinnen und Schüler ein innovatives pädagogisches Konzept mit sechs frei wählbaren Unterrichtsstunden pro Woche und ein familiäres, positives Klima. Auch der Mädchenanteil erreicht mit über 20% einen Spitzenwert für eine technische Schule.

INFORMATION

Anmeldung zum Schnuppern:
office@andorftechnologyschool.at
07766/41100

Virtueller 3D-Rundgang & nähere Infos unter:
www.andorftechnologyschool.at



**ANDORF
TECHNOLOGY SCHOOL**

Tag der OFFENEN Tür

HTL FÜR KUNSTSTOFF- & UMWELTECHNIK

HTL FÜR PRODUKTENTWICKLUNG & TECHNISCHES DESIGN

FACHSCHULE FÜR MASCHINENBAU

**15. Oktober 2021
13⁰⁰ bis 17⁰⁰ Uhr**

- Persönliche Beratung zu den Ausbildungszweigen
- Führungen durch das gesamte Schulgebäude inklusive der Werkstätten
- Mach dir dein eigenes Werkstück!

Schnuppern nach Terminvereinbarung jederzeit möglich!

Tel. 07766 / 41 100 • office@andorftechnologyschool.at



VorbeiKOMMEN lohnt sich!



HTL FÜR KUNSTSTOFF- & UMWELTECHNIK
HTL FÜR PRODUKTENTWICKLUNG & TECHNISCHES DESIGN
FACHSCHULE FÜR MASCHINENBAU

ANDORF TECHNOLOGY SCHOOL
HANNES SCHRATTENECKER-STRASSE 1
A-4770 ANDORF
WWW.HTL-ANDORF.AT

SB Rainbach wird 60



Rainbachs Seniorenbund wurde 60. Es gratulierten Landeshauptmann a.D. Dr. Josef Pühringer (2.v.r.), Bezirksobmann Otto Strauß (l.) und Vizebürgermeister Josef Gattermann (2.v.l.).

RAINBACH. Die Seniorenbund-Ortsgruppe feierte 60-jähriges Bestehen. Nach einem Gottesdienst konnte Obmann Alois Gangl im Rahmen des folgenden Festakts LH a.D. Dr. Josef Pühringer begrüßen. In seiner Festrede stellte Pühringer fest, dass sich das Bild der Senioren in den letzten Jahrzehnten verändert habe und diese einen enormen Beitrag für Gesellschaft und Po-

litik leisten. Das betonten auch VBgm. Josef Gattermann und Bezirksobmann Otto Strauß. Der Seniorenbund vertritt nicht nur die Interessen der Senioren 60+, sondern bietet eine breite Palette von Aktivitäten, Veranstaltungen und Reisemöglichkeiten. Musikalisch umrahmt wurde die Feier durch den Rainbacher Seniorenchor unter der Leitung von Marianne Gruber.

Die Genusswelt Apfel

Zwei Tage im Zeichen des Apfels beim Genusscamp.



Die zwanzig Teilnehmer waren mit Freude bei der Sache.

ANDORF. Das diesjährige Genusscamp an der Landwirtschaftlichen Berufs- und Fachschule Andorf stand unter dem Motto „It's appletime“. Die zwanzig Teilnehmer zwischen 10 und 14 Jahren waren zwei Tage lang mit viel Freude und Spaß bei der Sache.

Ein Programmpunkt war der Besuch der Familie Niedermayer aus Taufkirchen. Dort bekamen die Kinder einen Einblick in die

Apfelsaftproduktion. Bei der Verkostung verschiedener Apfelsmischsäfte war ihre gute Spürnase gefragt. Zurück in der FS Andorf bereiteten die Teilnehmer kleine Köstlichkeiten wie Apfeltaler, Muffins und Apfelmarmelade als Mitbringsel für zu Hause zu. Kreativ wurden die Mädchen und Buben beim Herstellen eigener Stofftaschen, die mit Apfelpdruck verziert wurden.



UHREN • SCHMUCK

Meisterbetrieb

mit hauseigener Werkstatt

94152 Neuhaus/Inn

Passauer Straße 19

Tel. +49 / 85 03 / 252

www.barth-uhren-optik.de

MO-FR 8:30-12.00 u. 13:30-18:00 Uhr

SA 8:30-12:00 Uhr

Stammtisch rund um den Garten

WEILBACH. Der Siedlerverein Innviertel Mitte lädt am 15. Oktober um 19 Uhr zum „1. Innviertler Gartenstammtisch“ in die Mostschenke, Weilbach 47, ein. Die Bezirksgartenfachberater von Ried und Schärding, Fritz Gadermaier und Walter Köstler, informieren in ihren Vorträgen rund um „Das

Gartenjahr“. Hierbei wird auf Themenfelder wie Pflege, Planung, Schnitt und mehr eingegangen. Im Anschluss stehen die beiden den Besuchern mit ihrer Expertise für Fragen rund um den Garten gerne zur Verfügung. Die 3G-Regel ist zu beachten. Nähere Infos unter innviertelmitte.siedlerverein.at



Heimaturlaub. Vor drei Jahren wurde der gebürtige Schardenberger Salesianer Pater Mag. Johannes Haas (links) im Bayerischen Kloster Benediktbeuern vom Passauer Bischof Dr. Stefan Oster zum Priester geweiht. Aktuell ist er in der Jugendarbeit in der Erzdiözese Wien tätig. Kürzlich war er auf Heimaturlaub in seiner Innviertler Gemeinde und besuchte mit seinen Eltern auch Ortspfarrer Dr. Gregor Dabrowski.



**DIE ZUKUNFT
IM VISIER**

Jetzt für Günter!
**STICHWAHL AM
10. OKTOBER 21**

GÜNTER STREICHER
Bürgermeisterkandidat

Award für Bewohner

In St. Marienkirchen regnete es Auszeichnungen.



ST. MARIENKIRCHEN. Vom Familienausschuss der Gemeinde St. Marienkirchen bei Schärding unter Obmann Vizebürgermeister Walter Fasthuber wurden 13 Einzelpersonen und acht Mannschaften der unterschiedlichsten Disziplinen für ihre herausragenden Leistungen in den Jahren 2019 und 2020 ausgezeichnet. Als Zeichen der Wertschätzung für ihre Verdienste wurde den Geehrten eine eigens kreierte Skulptur – der „St. Marienkirchner Award“ – sowie eine Urkunde überreicht.

Auch Bürgermeister Ing. Bernhard Fischer richtete seine Grußworte an alle geehrten Personen, lobte die vielfältige Arbeit der Vereine und dankte den Funktionären und allen Personen die wichtige Vereinsarbeit leisten.

Für die passende musikalische Umrahmung dieser Veranstaltung sorgte ein Trio des Musikvereines St. Marienkirchen bei Schärding. Die Gemeinde St. Marienkirchen ist stolz auf die zahlreichen, ausgezeichneten Leistungen der Vereine und Bewohner.

„Beim Redn kommen d'Leit zam“

Für Günter Streicher steht die Bürgernähe immer an allererster Stelle.

SCHÄRDING. „Unsere Stadtteilfeste, die Erarbeitung unseres ausgefeilten Zukunftsprogrammes für alle Generationen und insbesondere unser Draht zu den Bürgern haben sich bezahlt gemacht! Ich möchte allen ganz herzlich danken, die ihre Stimme für die SPÖ bzw. für mich als Bürgermeister abgegeben haben!“, so Günter Streicher. Wie bereits 2015 wird er sich auch am 10. Oktober wieder der Stichwahl gegen den amtierenden Bürgermeister stellen.

SCHÄRDING FÜR ALLE GENERATIONEN

Gemeinsam mit seinem bunt gemischten Team arbeitete Streicher ein Programm aus, das sich im Wesentlichen auf drei Schwerpunkte stützt: „Zukunft für die Jugend“, „Unterstützung für Menschen, die mitten im Leben stehen“ sowie „Lebensqualität für



Vizebürgermeister Günter Streicher dankt allen Wählern.

ältere Mitbürger“. Im Rahmen dieser sind Projekte und Maßnahmen angedacht, um Schärding in eine Wohlfühlstadt für alle Altersgruppen zu entwickeln.

OFFENES OHR FÜR DIE ANLIEGEN DER BÜRGER

„Ich möchte ein Bürgermeister sein, der nicht aus seinem Turm herab regiert, sondern einer, der

auf die Menschen zugeht, ein offenes Ohr für ihre Anliegen hat und im Sinne der Bewohner Schärdings handelt!“, erklärt der Bürgermeisterkandidat. Bürgernähe ist für ihn der wichtigste Aspekt für die Rolle des Stadtoberhauptes, denn nur so könne Schärding im Sinne und zum Wohl der Bewohner weiterentwickelt werden. Darum will Streicher bis zur Stichwahl noch einmal alles geben, sich unter die Menschen mischen und Ideen für ein noch lebenswerteres Schärding sammeln.

„Ich freue mich sehr über den Zuspruch, den ich seit der Wahl von vielen Menschen erhalten habe und möchte alle Schärdingern und Schärdingern bitten, an der Stichwahl teilzunehmen. Jede Stimme zählt, um gemeinsam die Stadt zukunftsorientiert für alle Generationen zu gestalten“, so Günter Streicher.

Gemütliche Zeit mit Musik & Wein

ZELL. Die sechs Musikvereine Altschwendt, Dorf, Raab, Riedau, St. Willibald und Zell laden am 9. Oktober zu den Ensemblevariationen im Schloss Zell. Bei freiem Eintritt erklingt ab 20 Uhr ein buntes musikalisches Programm von traditionell bis modern, dargeboten von verschiedenen Ensembles. Anschließend können Weine der Vinothek Köpf aus Neumarkt verkostet werden. Die Weinproben können vergünstigt in Form von Markerln vorab bei den Mitgliedern der mitwirkenden Musikvereine oder am Konzertabend erworben werden.



Foto: Franz Diemeter

**Bürgermeister-
Stichwahl**
10. Oktober



UNSER BÜRGERMEISTER

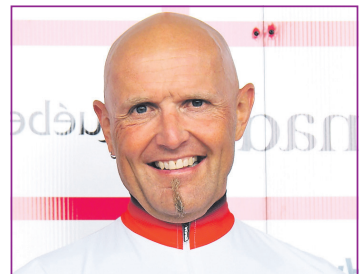
**Weil Kompetenz
wichtig ist.**

JETZT!
FRANZ ANGERER



Stephan Dorn, Bgm. Neuhaus

„Schärding und Neuhaus sind Partner, die sich gegenseitig stärken können. Mit Bürgermeister Franz Angerer verbindet mich persönlich eine vertrauensvolle Zusammenarbeit.“



Walter Ablinger

„Mein Herz hat vor über 52 Jahren in unserer wunderbaren Bezirkshauptstadt zu schlagen begonnen. Schärding hat sich unter meinem Freund und Wegbegleiter, Bgm. Ing. Franz Angerer, weltoffen, fortschrittlich und bürgernahe entwickelt. Damit unsere einzigartige Barockstadt ‚zukunftsfit‘ und authentisch bleibt, sind Erfahrung, Stabilität und Weitblick notwendig. Daher: ‚Eure Wählerstimme und mein Gold-prämierter Herzschlag weiterhin für Franz!‘“



Florian Aichinger

„Ich habe mir viele Gedanken gemacht, wer Schärding in eine gute Zukunft führt. Für uns Junge ist Franz Angerer die klare Nummer 1.“



Max Puhane

„Ich wähle den amtierenden Bürgermeister Franz Angerer, weil er die Anliegen der Jugend ernst nimmt und unterstützt.“



Sandra Hofbauer

„Selbstverständlich habe ich bisher immer Franz Angerer gewählt. Er ist ein erfahrener Bürgermeister und wird den erfolgreichen Weg fortsetzen. Am 10. Oktober wähle ich ihn sicher wieder!“



Dr. Gregor Heitzinger, Notar

„Für mich gab es nie einen Zweifel, wer der bessere Kandidat ist. Deshalb gehe ich auch zur Stichwahl und wähle unseren langjährigen Bürgermeister Franz Angerer sicher wieder.“

16 Stunden täglich!

Wirtshaus zur
Bums'n
www.bumsn.at

**Wild
Wochen**

ab 5.10.
Enten & Wild

ab 11.11.
Ganslessen

Reservieren Sie bitte rechtzeitig
Ihre Weihnachts- oder Jahresfeier!




Bgm. Franz Angerer überreichte einen Scheck an Sandra Hofbauer und Gerhard Kreindl von der Kinderkrebshilfe.

Spende für Krebshilfe

Hilfe für krebskranke Kinder statt Wahlgeschenken.

SCHÄRDING. Anstatt anlässlich der am 10. Oktober stattfindenden Stichwahl weitere Wahlgeschenke zu verteilen, hat Bgm. Franz Angerer sich entschieden, € 2.000 der OÖ. Kinderkrebshilfe zu spenden. Bis zu 50 Kinder erkranken jährlich in OÖ an Krebs. Nicht nur die Kinder selbst, sondern auch Eltern und Geschwister bringt diese Mitteilung an den Rand der Verzweiflung. Neben medizinischer Unterstützung bietet die Krebshilfe auch

psychologische Betreuung für alle Betroffenen. Frei nach dem Motto „Nicht reden, sondern anpacken!“, hilft Bgm. Franz Angerer mit seiner Spende dort, wo sie dringend benötigt wird, nämlich bei den kranken Kindern Oberösterreichs. „Ich glaube, dass niemand Bedarf an einem weiteren Kugelschreiber etc. hat“, so Angerer. „Die dafür vorgesehene Summe für krebskranke Kinder zu spenden, macht viel mehr Sinn!“

Gegenseitig gut tun

Die Selbsthilfegruppe MS-Regionalclub bietet Betroffenen Halt.

RIED, SCHÄRDING. Bereits seit 2009 gibt es den MS-Regionalclub Ried-Schärding als Teil der oberösterreichischen Multiple Sklerose Gesellschaft. Dieser dient als Anlaufstelle für MS Erkrankte und soll den Betroffenen die Möglichkeit geben, sich einmal im Monat mit Gleichgesinnten auszutauschen und über Aktuelles zu informieren.

Im Jahr 2012 übernahm Christa Wallerstorfer den MS-Regionalclub als Obfrau, unterstützt von Cilli Strobl als Stellvertreterin. In ihre Zeit fallen ein aktives Clubleben, die Gestaltung und Herausgabe der beliebten Mehlspeisebücher, einer Homepage und einer Festschrift zum zehnjährigen Bestehen des Clubs. Doch nun endet eine Ära und sowohl Christa Wallerstorfer als auch Cilli Strobl legen ihre Tätigkeiten nieder.



Marlene Hellwagner, Christa Wallerstorfer und Cilli Strobl

Der Club wird seither von einem Viererteam – mit Marlene Hellwagner als Obfrau – geführt. Die regelmäßigen Zusammenkünfte bestehen weiter und so findet jeden zweiten Freitag im Monat um 18 Uhr ein Treffen der Selbsthilfegruppe statt. Bis Jänner 2022 ist der Treffpunkt im GH Zauner in Neuhofen, ab Februar 2022 im GH Sternbauer. An diesen Aben-

den steht nicht das Schwierige im Vordergrund, sondern das Verbindende, das Lustige, das schöne Beisammensein. Um wirklich jedem die Teilnahme zu ermöglichen, kann gerne der gemeinsame Fahrtendienst in Anspruch genommen werden – Transport von Rollstühlen stellt kein Problem dar.

www.ms-club-ried.com

Wanderweg-Paten gesucht!

ENGELHARTSZELL. Engelhartzell bietet ein circa sechzig Kilometer langes Wanderwegenetz an. Jedoch wurden die Holzarbeiten immer notwendiger und es kam zu Sperrungen. Auch durch die neu entstandenen Lichtungen sind die Mäh- und Betreuungsarbeiten für die Gemeinde-Bauhofmitarbeiter immer intensiver geworden.

Daher werden nun Paten gesucht, die sich um einen bestimmten Weg – den sie vielleicht sowieso zum Laufen, etc. nutzen – kümmern. Der Aufgabenbereich umfasst Arbeiten, die selbst erledigt werden können bzw. eine Mitteilung an die Gemeinde wenn bspw. Bäume quer liegen, gemäht werden muss, Beschilderungen fehlen, etc. Der Einsatz wird mit einem Einkaufsgutschein bei einem Nahversorger entlohnt. Interessierte können sich bei Karin Wundsam unter 07717/8055-16 oder tourismus@engelhartzell.ooe.gv.at melden.

Gemeinsam Heimat gestalten

ST. WILLIBALD. Das katholische Bildungswerk lädt am Mittwoch, 13. Oktober um 19.30 Uhr zu einem Vortrag mit Themenschwerpunkt „Gemma Demokratie“. Dr. Franz Gumpenberger aus Rohrbach referiert zum Schwerpunkt „HEIMAT – eine Gestaltungsaufgabe für uns alle“.

Veranstaltungen in St. Roman

ST. ROMAN. Die Notarin Mag. Nina Zauner vom Notariat Engelhartzell hält am Dienstag, 12. Oktober zwischen 16 und 17 Uhr im Gemeindeamt St. Roman wieder ihren Sprechtag ab. Am Mittwoch, 13. Oktober und Donnerstag, 14. Oktober findet in der Volksschule jeweils im Zeitraum von 15.30 bis 20.30 Uhr eine Blutspendeaktion des Roten Kreuzes statt.



A wüde Gschicht
feinste Wildgerichte
und Herbstschmankerl
beim Kirchenwirt

14. - 17. Oktober

Jedes Wochenende
Ofenfrische Enten

Sichern Sie sich Ihr Platzler!
07713/6022
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Zum Kirchenwirt
LANDGASTHOF - SCHARDENBERG

FAMILIE HOFBAUER COSIC | Kirchenplatz 1 | A-4784 Schardenberg
Mi - So ab 10.00 Uhr | Betriebsurlaub 2. - 16. November

Die Schärddinger starten in den „Gesunden Herbst“

SCHÄRDING. In den Gesunden Herbst wird am Donnerstag, 7. Oktober um 9 Uhr im Kolpinghaus mit „Sturzprävention für Senioren“ gestartet. Die Generation 70 plus wird an zwölf

Terminen durch eine ausgebildete Trainerin unterrichtet, um mehr Sicherheit im Alltag zu erreichen. Das Angebot wird von der Gesundheitskasse finanziert. Am 8. Oktober um 13 Uhr findet

mit Start bei der Schiffsanlegestelle eine gemeinsame Wanderung mit dem Alpenverein und dem Roten Kreuz – mit Stationen zu „Erste Hilfe Maßnahmen“ – zum „Steinernen Bankerl“ statt.

Prädikat Luftkurort einen Schritt näher



Foto: Stadtgemeinde Schärdding

SCHÄRDING. Ein weiterer Meilenstein zum Erreichen des „Bioklima-Gütesiegels“ ist geschafft. Das notwendige Gutachten zur Antragstellung als anerkannter Luftkurort wurde von der ZAMG, Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik Wien, umfangreich ausgearbeitet und erstellt. Dieses Gutachten bestätigt, dass aus bioklimatischer Sicht alle Kriterien zum Erlangen des Prädikats für die Stadt Schärdding erfüllt werden. Alle verfügbaren Daten

der örtlichen Klima- bzw. Luftgüte-Messstation für den Zeitraum 2005 bis 2020 wurden zur Begutachtung herangezogen.

„Es freut mich sehr, dass wir als Stadtgemeinde Schärdding nun ein weiteres Zeichen für die Zukunft setzen. Gerade in Zeiten von Klimawandel und bewusstem Umgang mit der Natur ist diese besondere Auszeichnung für Schärdding ein weiterer Erfolg,“ erklärt Bürgermeister Ing. Franz Angerer.



Foto: Michael Kinzl

Lustig war's. Unter dem Motto „Vichtenstein foad fuat“ ging es Anfang September bei traumhaftem Spätsommerwetter ins Salzkammergut. Neben einer Schloßerrundfahrt auf dem Traunsee stand eine Führung am Bienenhof Attersee am Programm. Einen gemütlichen Abschluss fand der Ausflug beim Wirt z'Waging.



Backen ohne Mehl. Eine spannende und informative Zeit erlebten die Mitglieder der Bäuerinnen- und Hausfrauengemeinschaft Wernstein in der Schaubäckerei von Keimlingsbäcker Karl Mayer in Schardenberg. Hier erfuhren die Besucherinnen alles über Lagerung, Bedingungen zum Keimen und Weiterverarbeitung zu Brot oder Gebäck.



Gutes Tun. Nachdem Prof. Edith Ketter (HBLW, Fachschule Ried) sich eine tolle, coronabedingte Alternative zum Turnunterricht überlegt und mit den Schülern über einen Zeitraum von zwei Wochen Müll eingesammelt hat, belohnte Helmut Slezak, GF der Messe Ried, die Schüler für ihr Umweltengagement mit einem neuen Jonglierset.



Gratulation. Kürzlich wurden – nach einem 172 Unterrichtseinheiten langen Ausbildungskurs – Abschlusszertifikate an die frischgebackenen Tagesmütter in Ried verliehen.

Foto: Tagesmütter Innviertel

Babyday – Der Markt für die ganze Familie

Einkaufs- und Beratungsmöglichkeiten, Kinderprogramm und mehr werden am 9. Oktober geboten.

RIEDAU. Hochwertige und nachhaltige Produkte – am besten noch selbst gemacht – liegen voll im Trend. Dem wird der Familienmarkt „It's Babyday“, der am 9. Oktober von 9 bis 17 Uhr in der Volksschule Riedau stattfindet, gerecht. Die Besucher erwartet eine bunte Welt voller Informationen, Angeboten, Einkaufs- und Beratungsmöglichkeiten. Organisiert wird der Markt von den Kinderfreunden Region Innviertel mit Unterstützung durch Inn-Salzach Euregio und Begleitung durch die Regionalmanagement OÖ GmbH.



Foto: Kinderfreunde Innviertel

Simone Schabetsberger, Marie-Thérèse Schmedleitner (beide Kinderfreunde Region Innviertel) und Claudia Lang (gluehbirnchen.at)

werden kann, ergänzt den Familienmarkt.

MARKT FÜR GROSS UND KLEIN

Weiters wird ein besonderes Rahmenprogramm mit Kinderkultur und Kulinarik für Groß und Klein geboten. Ob Eltern-Kind-Café oder die Still & Chill Lounge, Kleinkinder-Spielebereich mit Montessori- und Pikler-Spielgeräten sowie Riesenbällebad und Babyspielgruppe zum Mitmachen oder Kids-Corner für die älteren Kinder – bei „It's Babyday“ wurde an alles gedacht. Ein besonderes

Highlight ist das Kamishibai-Erzähltheater von dem Figurentheater[isipisi] mit zwei Vorstellungen um 10.30 und 14 Uhr.

Der Eintrittspreis beträgt € 3 je Erwachsenen. (Bei Vorzeigen der OÖ Familienkarte gibt es für den zweiten Elternteil € 1 Ermäßigung). Die aktuell gültigen COVID Bestimmungen werden eingehalten.

JEDES LOS GEWINNT!

Zum ersten Mal gibt es eine große Tombola mit tollen Hauptgewinnen und jeder Menge Preise für

die Zeit der Schwangerschaft, den Moment der Geburt, das Kleinkindalter und den Familienalltag. Als Hauptpreise winken ein Kokua-Laufrad, ein JOWE Kletterdreieck, eine Sommer-Pyhrn-Priel Familienkarte, BIOBLO Bausteine, Stillschnecken, Babytragen uvm. Mehr Informationen zum Rahmenprogramm unter www.itsbabyday.net

WIR SIND AUCH MIT DABEI

- **Weltladen Schärding**
bio-faire Babybekleidung und Accessoires, Spielsachen für Baby und Kleinkind
Ludwig-Pflegel-Gasse 17
4780 Schärding
077 12 / 406 21
www.weltladen-schaerding.at
- **Frau Kunterbunt**
Kinderbekleidung, Accessoires, Kleine Geschenke, Taschen
Julia Kriegner
Sprinzenstein 35
4150 Rohrbach-Berg
0664 / 362 85 65
www.frau-kunterbunt.at

IRENE WINDHAGER
Kindermode, Baby-Accessoires
& Geburtsgeschenke

Walchen 38
4870 Vöcklamarkt
www.made-vonmir.com

ÖFFNUNGSZEITEN
DI / MI / DO
9:00 - 12:00 Uhr

oder nach telefonischer
Vereinbarung
Tel. 0699 11936455

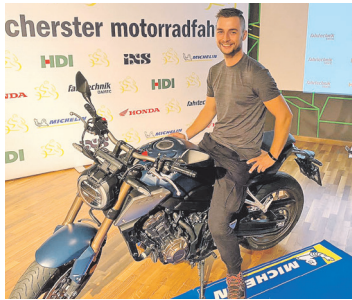
barbara prinzn

Babykleidung & Mode nach Maß

www.atelierbarbaraprinzn.at

Olympiafeeling in Tumeltsham

Die kleinen Sportler konnten ihre Stärken unter Beweis stellen.



Benjamin Wohlgemuth

Österreichs sicherster Fahrer

KIRCHDORF. Im ÖAMTC Fahrtechnik Zentrum Saalfelden/Brandlhof fand Ende August das Finale von „Österreichs sichersten Motorradfahrer 2021“ statt. Benjamin Wohlgemuth konnte sich unter den 44 Finalisten durchsetzen und sicherte sich mit seinem Sieg den Hauptpreis und gewinnt eine Honda CB650R Neo Sports Café.

Lauf durch zwei Länder

WERNSTEIN. Am 11. September fand nach einjähriger Pause der traditionelle grenzüberschreitende Lauf zwischen Wernstein und Ingling statt, an dem 229 Läufer teilnahmen. Als schnellster österreichischer Läufer kam Manuel Hötzeneder vom CLR Sauwald mit einer Zeit von 47:35 min vor Christine Weiß von der Union Wernstein mit einer Zeit von 1:03:57 Stunden ins Ziel. Für das schnellste Kind, Tim Madl aus Wernstein, wartete im Ziel ein VIP-Gutschein des SVR für zwei Personen.



Foto: Union Wernstein



Foto: Gesunde Gemeinde

Die von der Gesunden Gemeinde veranstaltete Kinder- und Jugendolympiade war ein Riesenerfolg.

TUMELTSHAM. Durch die Veranstaltung der diesjährigen Kinder- und Jugendolympiade haben die Verantwortlichen der „Gesunden Gemeinde“ mit Obfrau Doris Grünbart den über sechzig teilnehmen-

den Kindern eine große Freude bereitet. Allen jungen, ehrgeizigen Sportlern war die Begeisterung ins Gesicht geschrieben, die sich auch auf die Eltern übertrug und zur besten Stimmung beitrug. Alle

„Olympioniken“ meisterten den klassischen Dreikampf (Laufen, Weitsprung und Schlagball), dazu einen kniffligen Rad-Parkour und für die Älteren gab es ein Zielstockschießen auf der Asphaltbahn.



VIP-Gewinner. Die Sieger des Gewinnspiels des Tourismusverbandes s'Innviertel, welches im Rahmen der Shoppingnight stattfand, konnten das Spiel SV Guntamatic Ried gegen RZ Pellets WAC fußfrei auf den VIP-Plätzen genießen. s'Innviertel Geschäftsführer Gerhard Hartl, Spielerprofi Marcel Ziegl und die Gewinner-Familie Wimmer genossen den Luxus sichtlich.

CLR Sauwald Kinder Trophy

ST. ROMAN. Am 9. Oktober sind die lauf- und Rad-begeisterten Nachwuchssportler zwischen 6 und 16 Jahren beim Wettbewerb um die CLR Sauwald Kinder Trophy gefordert. Gestartet wird um 10 Uhr beim Pendlerparkplatz St. Roman. Eine Anmeldung unter clublaufrad@gmx.at bzw. 0664/3935857 ist notwendig.

Top-Ten Platz in Sichtweite

PATTIGHAM. Der HSV-Ried Vereinsfahrer Moritz Schmidleitner fuhr bei dem Rennen der Landesmeisterschaft in Taufkirchen an der Trattnach auf die Ränge sechs und sieben. Damit sicherte sich der junge Husqvarna Pilot den dritten Gesamtrang der Meisterschaft. In der Österreichischen Staatsmeisterschaft liegt der Pattighamer bei nur mehr vier ausstehenden Rennen der 85 ccm Klasse auf dem 12. Gesamtrang.



Siegertypen. Bei den Tennis-Bundestagen des Seniorenbundes von 7. bis 9. September, welche in Niederösterreich stattgefunden haben, konnten sich die Taiskirchner Klaus Igelsböck, Gerhard Pointinger, Franz Stopfner und Karl Schwarz im Herren Doppel in den jeweiligen Altersklassen den Bundestitel sichern. In den Mixbewerben erreichten sie zusätzlich noch die Plätze eins und drei.

Erster Aufschlag geglückt

Mit der neuen Volleyballhalle hat Oberösterreich einen Meilenstein in der Volleyballszene gesetzt.

RIED. Am 18. März 2021 erfolgte der Spatenstich, nur sieben Monate später wurde nun die neue Volleyball-Halle auf dem Messegelände mit einem Top-Spiel eröffnet.

Die Bundesliga-Mannschaft von UVC Weberzeile Ried empfing am 22. September im „Raiffeisen Volleydome“ den zehnfachen tschechischen Meister Jihostroj Budweis zu einem Vorbereitungsspiel, bevor dann mit einer Heim-Partie gegen VCA Amstetten die Meisterschafts-Saison startet. „Es ist der Aufschlag in ein neues Volleyball-Zeitalter im Innviertel. Eine eigene, nachhaltig verfügbare Sporthalle ist für den einzigen oberösterreichischen Herren-Bundesliga-Klub mit seinen mehr als zehn Mannschaften im Erwachsenen- und Jugendbereich unabdingbar. Die neue Halle ist durch ihre Bauweise einzig-



Tomek Rutecki, Wirtschafts- und Sport-LR Markus Achleitner und Markus Berger

artig und durch die Höhe auch für internationale Bewerbe und Spiele tauglich“, betonte Wirtschafts- und Sport-Landesrat Markus Achleitner.

€ 2,78 MILLIONEN INVESTITIONSKOSTEN

Möglich wurde die Umsetzung durch das Zusammenspiel des Landes OÖ, des Bundes sowie der Sportunion Ried Volleyball, wobei das Land OÖ fast zwei Drittel der

Investitionskosten von € 2,78 Millionen übernommen hat.

Mit dem Volleyball-Sport ist es in den vergangenen Jahren steil bergauf gegangen. Der Verein der Sportunion Ried wurde im Jahr 1983 von Thomas Brückl und Dr. Wolfgang Puttinger gegründet. Seit 2016 spielt die UVC Weberzeile Ried als einziger Vertreter Oberösterreichs in der Volleyball-Herren-Bundesliga. „Ein großes Dankeschön an das Land

Oberösterreich und an den Bund sowie an die Sportunion und die Stadt Ried, dass sie dieses Projekt unterstützen und ermöglichen. Wir wollen das Vertrauen in unseren Verein mit weiterhin nachhaltiger Arbeit, von den Kindern bis zur Bundesliga, zurückzahlen“, erklärten Roman Lutz, Obmann der Sportunion Ried Volleyball, und Vorstand Dr. Wolfgang Puttinger, der der Motor hinter dem Projekt Volleyballhalle ist.

Scharfe Schüsse

Die Bezirksmeisterschaften sind entschieden.



ST. MARIENKIRCHEN. Bei den von 8. bis 10. September stattgefundenen Tennis Jugend-Bezirksmeisterschaften sorgten 63 Kinder und Jugendliche für spannende Matches.

In den Finalspielen konnten sich Anna Lindinger aus St. Florian, Marie Hofstetter aus St. Flo-

rian, Arailym Alimbek aus Schärding, Sandra Leingartner aus St. Marienkirchen, Elias Jank aus Andorf, Jonas Mittermayr aus Andorf, Philipp Baminger aus Kopfung und David Dullinger aus Eggerding schlussendlich die jeweiligen Bezirksmeistertitel in ihren Altersklassen sichern.



Gelungener Aufstieg. Die Freude der UTC Raab Herrenmannschaft – Julian Mayr, Felix Schrieffl, Heinz Mayr, Ingo Haderer, Joseph Mayr, Thomas Schmid und Jan Neuburger-Highby – ist groß, denn sie steigen von der Bezirksklasse West A in die Regionalliga auf.

Nationalteam ruft

RIED. Der 21-jährige Abwehrspieler der SV Guntamatic Ried, Felix Seiwald, wurde von Teamchef Werner Gregoritsch als Debütant ins U21-Nationalteam einberu-

fen. Österreichs Nachwuchsspieler bestreiten in Estland (8. Oktober um 19 Uhr) und Finnland (12. Oktober um 18.30 Uhr) zwei EM-Qualifikationsspiele.



Foto: Union ESV Esterberg

Manuel Reischl, Gerhard Huber, Norbert Stockinger und Alois Bauer

Treffsichere Schützen

ESTERNBERG. Die Bundesliga bzw. Staatsmeisterschaft war für den Weitschützen Manuel Reischl eine Achterbahnfahrt. Gewann er die Bundesliga noch mit einem Schuss auf 122,06 m, konnte er bei der Staatsmeisterschaft keinen der fünf Versuche wirklich gut treffen und landete auf dem neunten Rang. Im Ländervergleich der Herren siegte Manuel Reischl mit 112,31 m Tageshöchstweite bei dem mit 23 Teilnehmern aus fünf Nationen besetzten Wettkampf sowohl im

Einzel als auch mit der österreichischen Mannschaft.

Einen weiteren Erfolg konnten die Norbert Stockinger und Gerhard Huber feiern. Im Wintercup, an welchem über fünfzig Mannschaften teilnehmen, konnte sich das Duo für das Finalturnier der besten Acht qualifizieren. Leider konnte Norbert Stockinger dem Finale nicht beiwohnen und fand mit Alois Bauer einen würdigen Vertreter, der mit Gerhard Huber den Gesamtsieg einfahren konnte.

Sportliche Vierbeiner

Erfolgreicher Turnierstart für das Agility-Team.



vorne: Elisabeth Wieser mit Joey, Markus Streicher mit Blacky und Sunny, Nina Außerleitner mit Pepsi; hinten: Dani Streicher mit Tochter Emilia, Marie Streicher und Johann Streicher mit Hexi

OBERNBERG. Kürzlich fand bei FSHC in Marchtrenk das erste Turnier der Agility-Herbstrilogie statt, an dem ein Teil des Agility-Teams des GHSC Obernberg dabei war und tolle Erfolge verbuchen konnte.

In der Gruppe AG senior small wurden einmal mehr die Stockerplätze von Familie Streicher in Anspruch genommen. So ging

Gold an Markus Streicher, Silber an Johann Streicher und Bronze wiederum an Markus Streicher mit seinem zweiten Hund. In der Gruppe AG1 small erreichte Nina Außerleitner den hervorragenden zweiten Platz. Der Grenzlandhundesportclub Obernberg gratuliert den erfolgreichen Vereinsvertretern ganz herzlich zu diesen hervorragenden Leistungen.

Hart erkämpfte Leichtathletik-Titel

Die IGLA long life Athleten konnten bei den Landes- und Staatsmeisterschaften für Aufsehen sorgen.



„Danner-Sisters“

ANDORF. Bei der kürzlich stattgefundenen U16 und U20 Leichtathletik Landesmeisterschaft konnten sich die IGLA long life Athleten Spitzenplätze sichern.

Marie Angerer holte sich mit 12,51 und 41,36 Sekunden Gold über 100 bzw. 300 m. Gemeinsam mit Ida Hörmanseder, Jana Reisinger und Christina Gangl gelang ihr außerdem noch Silber in der 4x100 m-Staffel. Ihren Vorjahressieg konnte Christina Gangl im Speerwurf wiederholen



Christina Gangl

und erkämpfte sich mit 42,51 m Gold. Die U14-Athletin Ida Hörmanseder konnte ihre Bestleistung über 3.000 m um fast eine Minute verbessern und holte in der Zeit von 11:16,73 min eine Bronzemedaille. Über 1.000 m war Julian Mesi einfach nicht zu schlagen. Er lief in 2:47,35 min zu Gold. Agnes Danner siegte über 1.500 m und sicherte sich über 800 m den zweiten Rang. Ida Danner lief über 800 m zu Gold und gewann über 1.500 m Silber.



Jonas Mesi

STAATSMEISTERTITEL UND MEDAILLEN

Bei den U16 und U20 Staatsmeisterschaften konnte Christina Gangl ihren Titel verteidigen und kürte sich erneut zur Staatsmeisterin im Speerwurf. Marie Angerer konnte sich über 100 bzw. 300 m jeweils den zweiten Platz sichern und wurde somit Doppel-Vizestaatsmeisterin. Auch Julian Mesi durfte sich erneut über zwei Medaillen freuen, denn er erreichte über



Christina Gangl u. Marie Angerer

1.000 bzw. 300 m den zweiten bzw. dritten Rang. Ebenfalls mit zwei Medaillen ging Agnes Danner nach Hause. Sie konnte sich im 800 und 1.500 m-Lauf jeweils die Bronze-Medaille sichern. Ida Danner landete im 1.500 m bzw. 800 m-Lauf auf den Rängen vier bzw. sechs. Ida Hörmanseder gelang über 1.000 m ein siebter und in der 4x100 m-Staffel – gemeinsam mit Marie Angerer, Jana Reisinger und Christina Gangl – ein neunter Platz.



DIE JOBBÖRSE IM INN- UND HAUSRUCKVIERTEL

Auflage 54 407



Braumann Tiefbau GmbH ist ein modernes, innovatives und teamorientiertes Tiefbauunternehmen mit Standorten in Österreich, Deutschland und der Schweiz. Unser Fokus liegt auf Spezialverfahren im grabenlosen Rohrleitungsbau sowie auf Sanierungsprojekten im gesamten EU-Raum.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab **sofort** eine/n zuverlässige/n

Mechaniker (m/w/x)

Standort Antiesenhofen, OÖ

Ihre Aufgaben:

- Service-, Instandhaltungs- und Reparaturarbeiten von diversen Baumaschinen/-geräten (Bagger, Dumper, Autokräne, Kleingeräte etc.)
- Service- und Reparaturarbeiten an Baustellenfahrzeugen und KFZ
- Service- und Reparaturarbeiten an Spezialgeräten für den Tiefbau
- Reparaturen auf der Baustelle (vorwiegend regional)

Ihre Qualifikation:

- Lehre als Landmaschinentechniker oder Baumaschinentechniker
- C-Führerschein von Vorteil

Unser Angebot:

- Der Bruttolohn auf Vollzeitbasis beträgt € 15,37 pro Stunde
- Bereitschaft zur Überzahlung je nach Qualifikation und Berufserfahrung
- Interessanter und abwechslungsreicher Arbeitsplatz
- Moderne Maschinentechnik, umfangreicher Maschinen- und Gerätepark
- Angenehmes Betriebsklima in einem Familienunternehmen
- Diverse Benefits wie z.B. Sportveranstaltungen, Mittagküche etc.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Braumann Tiefbau GmbH Rieder Straße 18, A-4980 Antiesenhofen
z.H. Herrn Dipl.-Ing. (FH) Patrick Kleinpözl
Mail: klp@braumann-tiefbau.eu
www.braumann-tiefbau.eu

Wir brauchen Verstärkung!

LKW Fahrer/ Mechaniker/Maschinist m/w/d

Voraussetzungen:

- +Führerschein C/E C95 von Vorteil
- +gute Deutschkenntnisse
- +Landwirtschaftlicher Hintergrund von Vorteil

Wir legen Wert auf:

- + Freude am Arbeiten in der Natur mit Pflanzen
- + Lernbereitschaft, Flexibilität und Handwerkliches Geschick
- + Pünktlichkeit, Sauberkeit und Genauigkeit
- + Selbstständiges Arbeiten

Voll- oder Teilzeit möglich, Entlohnung über Kollektivvertrag je nach Qualifikation und Praxis!

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Bewerbungen an:
office@danninger-pflanzen.at
Danninger Pflanzen GmbH, Aichberg 9, 4974 Ort im Innkreis
od. telefonisch unter 0676 83237200

Lesen Sie die jeweils aktuelle Ausgabe
bereits ab Dienstag ONLINE unter www.unsermagazin.at

Die Besamungsstation in Hohenzell bietet Ihnen einen verlässlichen Arbeitsplatz!

Wir suchen zum **ehestmöglichen Eintritt** eine

REINIGUNGSKRAFT (w/m/d)

Die Arbeitszeit von mind. 20 Stunden verteilt sich auf die Tage MO-FR von 15⁰⁰ – 19⁰⁰ Uhr.

Die Entlohnung erfolgt entsprechend dem Kollektivvertrag für ständige Arbeitskräfte in landwirtschaftlichen Gutsbetrieben in Oö.

Ihre Bewerbung richten Sie bis **10. Oktober 2021** an:
Oö. Besamungsstation GmbH, DI Dr. Josef Miesenberger,
Dr. Otmar Föger Straße 1, 4921 Hohenzell, info@besamungsstation.at

8475 Suben
Schnelldorf 3
07711 31650
office@hagnbau.at
www.hagnbau.at

Techniker/Bauleiter

im Bereich Hochbau (m/w/d)

Ihre Aufgaben

- Eigenverantwortliche Abwicklung von Hochbau Bauvorhaben
- Termin-, Qualitäts- und Kostenmanagement
- Arbeitsvorbereitung, Vergabe von Subunternehmer Aufträgen, Abnahme und Abrechnung mit dem Auftraggeber
- Personalführung und Einhaltung der Arbeitnehmerschutzverordnungen
- Ansprechpartner für Bauherrn, Behörden und Professionisten

Ihr Profil

- Abgeschlossene technische Ausbildung im Hochbau (Bauhandwerker, HTL)
- Abgeschlossener Präsenz-/ Zivildienst
- Führerschein B
- Gute EDV-Kenntnisse (MS Office, Archicad, Concret, Auer Success)
- Kommunikations- und Durchsetzungsstärke sowie selbständige strukturierte Arbeitsweise
- Hands-On-Mentalität

Unser Angebot

- Interessantes und anspruchsvolles Aufgabengebiet in einem kleinen, sehr erfolgreichen Bauunternehmen.
- Kollegiales Arbeitsumfeld
- Weiterbildungsmöglichkeiten
- Firmen PKW auch für Privatnutzung
- Firmentelefon
- Jahresbruttogehalt € 46.200,-. Die tatsächliche Bezahlung ist von der jeweiligen Qualifikation bzw. Berufserfahrung abhängig.

Wir suchen **Unterstützung im HAUSHALT**
für ein traditionelles Innviertler Unternehmen
im Bezirk Ried

- ☞ mit sehr guten Kochkenntnissen für gesunde Küche
- ☞ auch zur Unterstützung im Haushalt, Erledigung von Einkäufen mit Firmenfahrzeug, selbstständiges Arbeiten
- ☞ Berufserfahrung und Führerschein B sind erforderlich

Arbeitszeit von 8-14 Uhr, 5-Tage-Woche.
Entlohnung lt. KV € 1.420,- brutto für 30 Stunden
(Überzahlung und auch weniger Stunden sind möglich)

Bitte um schriftliche Bewerbung mit Lichtbild an
Chiffre-Nr. 5190/21
Unser Magazin | Bahnhofstr. 32 | 4910 Ried i.I.

**SUCHEN AB SOFORT
KÜCHENHILFE &
REINIGUNGSKRAFT**

ca. 20 Stunden
Bezahlung lt. KV,
Überzahlung möglich.
Info bei Hr. Hager
unter 0676/444 72 44

**Großer Floh- und
Sammlermarkt
So., 10. Oktober
Ried i. I., 7-14 Uhr
Messe Red Zac Arena
(überdacht)
Info: 0650/301 35 37**

Suchen sozial kompetente & unternehmungslustige
Gesellschafterin
im Bezirk Ried!

für Ausflüge, Spaziergänge, aber auch zur Unterstützung im Haushalt & in der Küche, sowie für diverse Besorgungen

5 Tage / Woche – variable Stunden
Entlohnung lt. KV € 1.420,- brutto für 30 Stunden
Überzahlung möglich

Bitte um schriftliche Bewerbung
mit Lichtbild an Chiffre-Nr. 5191/21
Unser Magazin, Bahnhofstr. 32, 4910 Ried i.I.

DIE JOBBÖRSE

Engagierter und zuverlässiger Fliesenleger sucht Arbeit. Telefonisch erreichbar unter 0681/20615367

Suche verlässliche **Reinigungskraft für eine Pension** in Ort im Innkreis, 5-10 h/Woche, geringfügig, Bezahlung lt. KV, 0664/3421748

Suche verlässliche **Haushaltshilfe/Reinigungskraft** für privaten Haushalt in Taufkirchen, ca. 8 - 10 Stunden/Woche, 0676/9430303



**Wir suchen
NEUE HEROS!**

Stell dich den Herausforderungen eines jungen, agilen Software-Unternehmens und unterstütze uns mit deinen Superkräften!

PASO Solutions ist ein aufstrebendes und schnell wachsendes Unternehmen mit Standorten in Hohenzell, Graz und Landau in der Pfalz. Wir sind ein agiles Team bestehend aus engagierten Solutions Consultants, Architects und Engineers. Gemeinsam entwickeln wir individuelle Business Analytics- & Software-Lösungen für unsere langjährigen nationalen und internationalen Kunden in den Bereichen Automotive und Anlagenbau und treiben innovative Technologien voran.

Wir suchen ab sofort neue Mitarbeiter:innen und freuen uns auf deine Bewerbung als:

- IT-Projektmanager (m/w/d)
- Software Engineer (m/w/d)
- Computer Vision Engineer (m/w/d)
- Data Engineer (m/w/d)
- Sales Manager (m/w/d)

Du bist neugierig darauf, uns kennen zu lernen?

BEWIRB DICH JETZT!

karriere@paso-solutions.com oder +43 680 303 66 13

PASO SOLUTIONS
www.paso-solutions.com/karriere/jobs

GA-NACHTVERANTWORTLICHER inklusive Zustellung

Wir bieten Personen die lösungsorientiert an Herausforderungen herangehen, einen attraktiven Arbeitsplatz.

IHR PROFIL:

- Nacharbeit (ab 02:00 Uhr morgens) • zuverlässige & selbständige Arbeitsweise, lösungsorientiertes Handeln • Teamplayer
- respektvolle Umgangsform • Führerschein B und ein eigenes KFZ • Einwandfreier Leumund

IHR AUFGABENBEREICH:

- Erste Ansprechperson für den Nachtdienst und unsere selbständigen Zustellpartner • Unterstützung unseres Gebietsleiters und Stellvertreters • Zustelltätigkeit

UNSER ANGEBOT:

- Interne Ausbildung mit umfangreicher Einschulung
- Aufstiegsmöglichkeiten • Firmeninterne Benefits
- Firmenhandy • Arbeitszeiten: 24 STD/6 Tage inkl. Sonntag/Feiertag
- Jahresgehalt Brutto 16.800,- (Teilzeit - 24 Stunden)
- Zusätzlicher Bonus bei Zielerreichung

BEWERBUNG AN:

OOMEDIENLOGISTIK
Ihre täglichen Zeitungszusteller

Medienpark 1, 4061 Pasching

Tel: 0800/66 55 95 (kostenlos)

E-Mail: bewerbung@oomedienlogistik.at

Web: <https://www.oomedienlogistik.at>

sucht Verstärkung für unser Team in OO

GEBIETSLEITER-STELLVERTRETER mit Nachteinsatz

Wir bieten Personen die lösungsorientiert an Herausforderungen herangehen, einen attraktiven Arbeitsplatz.

IHR PROFIL:

- Abgeschlossene Schulausbildung • vorzugsweise Erfahrung in Personalführung und Arbeitszeiteinteilung • selbständige Arbeitsweise und Organisation
- Gute Computer Anwendung und MS Office Kenntnisse • Teamplayer & respektvolle Umgangsform • Kommunikationsstärke • flexible Einsatzbereitschaft • Führerschein B und ein eigenes KFZ • einwandfreier Leumund

IHR AUFGABENBEREICH:

- Bindeglied zwischen Gebietsleiter und Nachtverantwortlicher
- Unterstützung und Vertretung unseres Gebietsleiters • Verantwortung über ein definiertes Gebiet, sowie für die zeitgerechte Belieferung unserer Abonnenten • Rekrutierung von Zustellpartner (Werkvertrag)
- Betreuung, Einteilung und Planung der Dienstnehmer & Zustellpartner
- Bearbeitung von Reklamation (schriftlich und telefonisch)

UNSER ANGEBOT:

- abwechslungsreiche Tätigkeit • 6 Tage Woche inkl. Sonntag • interne Ausbildung • Aufstiegsmöglichkeiten • firmeninterne Benefits • Jahresgehalt Brutto 28.000,- (Vollzeit) • zusätzlicher Bonus bei Zielerreichung • Firmenauto (ab dem 3. Monat), auch zur Privatnutzung

BEWERBUNG AN:

OOMEDIENLOGISTIK
Ihre täglichen Zeitungszusteller

Medienpark 1, 4061 Pasching

Tel: 0800/66 55 95 (kostenlos)

E-Mail: bewerbung@oomedienlogistik.at

Web: <https://www.oomedienlogistik.at>

sucht Verstärkung für unser Team in OO

Werden Sie unser Partner. Erfüllen Sie sich Ihre Wünsche – durch eine **Werkvertragstätigkeit** als

ZEITUNGZUSTELLER/IN

IHR PROFIL:

- Sind auf der Suche nach einem seriösen Nebenjob
- Sie möchten einen konstanten Zusatzverdienst
 - Sie sind verlässlich
- Sie haben ein eigenes Fahrzeug und Mobiltelefon

IHR AUFGABENBEREICH:

- Zustellung von Printmedien im Versorgungsgebiet
- Die Zustelltätigkeit muss an Werktagen (MO-SA) bis 06:00 Uhr, an Sonn- und Feiertagen bis 07:00 Uhr abgeschlossen sein

UNSER ANGEBOT:

- Abhängig von der Größe des Rayons benötigen Sie zwischen 1,5 bis 3 Stunden mit der Verteilung
- Der genaue Zeitaufwand ist abhängig von der Zustellmenge, der Fahrtstrecke sowie Ihrer Effizienz
- Für die Zustelltätigkeit wird ein erfolgsabhängiges Honorar je zugestelltem Printmedium/Produkt bezahlt

BEWERBUNG AN:

OOMEDIENLOGISTIK
Ihre täglichen Zeitungszusteller

Medienpark 1, 4061 Pasching

Tel: 0800/66 55 95 (kostenlos)

Web: <https://www.oomedienlogistik.at>

sucht Verstärkung für unser Team in OO

SB- AUFSTELLUNG DER KRONE/ KURIER ZEITUNGSTASCHEN

Wir bieten Personen die lösungsorientiert an Herausforderungen herangehen, einen attraktiven Arbeitsplatz.

IHR PROFIL:

- Sie sind auf der Suche nach einem Sonn- und Feiertagsjob
- Sie möchten einen ordentlichen Nebenverdienst auf WV-Basis
 - Sie sind verlässlich • respektvolle Umgangsform
- Sie haben ein eigenes Fahrzeug (Kombi) und ein Mobiltelefon
- Einwandfreier Leumund

IHR AUFGABENBEREICH:

- Selbständiges Aufstellen von Krone- und Kurier-Zeitungstaschen
- Die Zustelltätigkeit erfolgt an Sonn- und Feiertagen von 03:00 bis 07:00 Uhr und 16:00 bis 19:00 Uhr

UNSER ANGEBOT:

- Abhängig von Größe der Tour zwischen 7 – 8 h pro Erscheinungstag
- Der genaue Zeitaufwand ist abhängig von der Taschenanzahl, der Fahrtstrecke sowie Ihrer Effizienz • Für die Tätigkeit wird ein Erfolg abhängiges Honorar pro aufgestellte Zeitungstasche bezahlt

BEWERBUNG AN:

OOMEDIENLOGISTIK
Ihre täglichen Zeitungszusteller

Medienpark 1, 4061 Pasching

Tel: 0800/66 55 95 (kostenlos)

Web: <https://www.oomedienlogistik.at>

sucht Verstärkung für unser Team in OO

IMMOBILIEN

EIGENTUMSWOHNUNGEN IN OBERNBERG AM INN

GREILBAU

WIR BAUEN AUF ZUFRIEDENHEIT

www.greilbau.at



- Wohngrößen von 60 m² - 71 m²
- Teilweise eigener Grundanteil
- Niedrigstenergiehaus
- Massivhaus, 50cm Planziegel
- Fußbodenheizung, Geothermie
- Carport
- Überdachte Terrasse bzw. Balkon
- Schlüsselfertig ab EUR 185.867,-
- Wohnbauförderung möglich

Infos: ANDREAS KLEIN, Telefon 0043 77 51 82 39-12 eMail: andreas.klein@greilbau.at

Ried i. I.: Vermiete Wohnungen 56 m², 62 m², 74 m² mit Balkon und Küche HWB45, fGEE 0,87 ab sofort, 0664/1510836

Esternberg: Vermiete neu renovierte 4-Zimmer-Wohnung, Miete € 550,- inkl. BK, Garten, Terrasse, 0664/2143706

4942 Wippenham: Suche Einstellplatz für Wohnwagen in der Nähe von 4942 Wippenham, 0664/8116776

Raab: 77 m², 4-Zimmerwohnung, eigener Eingang, Terrasse 32 m², Miete inkl. BK. € 649,-, 0664/3421748

Obernberg: Vermiete Wohnung (36 m²), Wohnküche, SZ + Duschbad, mit Innblick, € 440,- all inkl., MBruckbauer@gmx.at, 0650/9567323

Ort im Innkreis: Neubauwohnung 32 m² - 62 m², ab € 320,- bis € 590,-, warm, ruhige Grünlage, Balkon und Lift, 0650/2649049

Ried - Stadtrand: Vermiete eine 60 m² Wohnung mit Balkon, Carport, Küche möbliert, ruhige Lage, 0664/75092823

Ried i. I.: Ruhige Stadtwohnung, 76 m² + 12 m² Südbalkon Kaution € 2.000,-, Miete inkl. BK € 670,-, 0676/3598609

Utzenaich: Vermiete eine 62 m² Wohnung, 2. Stock, mit 2 Schlafzimmer, 0650/3606170



www.arev.at

Schwimmbadstraße / Ried im Innkreis: moderne 3-Zimmer-Wohnung, Erstbezug nach Neubau, 85 m² Wohnfläche, sonniger Balkon, Lift, Einbauküche, PKW-Stellplatz, Mietpreis auf Anfrage, HWB 37,9

AREV Immobilien
markus.barth@arev.at, 0 664/8185369



www.arev.at

Geschäftsfläche/Büro in Top-Lage: Ried im Innkreis/Stelzhamerplatz: Werbewirksame Gewerbefläche im Erdgeschoß - 100 m² gänzlich neu renoviert, Energieausweis in Arbeit, Mietpreis auf Anfrage.

AREV Immobilien
karin.hattinger@arev.at, 077 52/85 88 53 03



www.arev.at

Kosmetik/Kanzlei/Ordination in Zentrums-lage: Ried im Innkreis/Schärdinger Straße: 121 m² für kreative Ideen mit vielseitiger Nutzungsmöglichkeit - ab sofort verfügbar, HWB 31,5, Mietpreis auf Anfrage

AREV Immobilien
karin.hattinger@arev.at, 077 52/85 88 53 03



www.arev.at

Finkenweg / Ried im Innkreis: moderne 2-Zimmer-Wohnung, 67 m² Wohnfläche, gemütliche Loggia, Einbauküche, PKW-Stellplatz in der Tiefgarage, Mietpreis auf Anfrage, HWB 23

AREV Immobilien
markus.barth@arev.at, 0 664/8185369



www.arev.at

ZUM KAUF: Eigentumswohnung St. Martin/ St. Ulrich: NEUBAU: attraktive 3-Zimmer-Wohnung, ca. 80 m² Wohnfläche, großzügiger Außenbereich mit Eigengarten, hochwertige Ausstattung, Baujahr 2020, je ein KFZ-Abstellplatz im Freien und im Carport, HWB 47

AREV Immobilien
markus.barth@arev.at, 0 664/8185369



www.arev.at

Bad Schallerbach/Kienzlstraße 9: Erstbezug: hochwertige 3-Zimmer-Eck-Wohnung, 70 m² Wohnfläche, sonnige Dachterrasse mit ca. 30 m², Lift, Einbauküche, PKW-Stellplatz in der Tiefgarage, Mietpreis auf Anfrage, HWB 30

AREV Immobilien
markus.barth@arev.at, 0664/8185369



www.algin.at

Ried i. I.: Mietwohnungen 56 m², 62 m², 74 m², Einbauküche Loggia/ Balkon, Wohnzimmer, 2 Schlafzimmer, Rollläden, Grünanlage, Lift, **Parkplatz**, HWB 45, fGEE 0,87
algin@algin.at • Tel. 0664/151 08 36

SONSTIGES

Brennholz hart, trocken, ofenfertig, € 65,-/RM, Zustellung möglich, 07751/8932

Lust auf Kegeln - Kegeln hält fit! Gasthof Frixeder, Utzenaich, 07751/8278, Mi-So. von 11-14 Uhr und ab 17 Uhr, für Gruppen auch nachmittags geöffnet

Kaufe alles aus Omas Zeiten! alte Fotos, Sterbebilder, Ansichtskarten, Möbel, Religiöses, 0650/4453366

Rindenmulch € 35,-/rm, Zustellung möglich, 07751/8932

Wir fräsen Baumstümpfe, 0670/6061052

Verkaufe ofenfertiges, getrocknetes hartes **Brennholz**, Zustellung gratis, Schüttmeter € 50,- 0676/6286630

Verkaufe **Laufenten** (Schnecken - Enten) und Wachteleier, 0680/2008602 (Waldzell)

Verkaufe **Kreissäge**, Sägeblatt Durchmesser 60 cm, mit Rolltisch und eingebautem Motor mit Keilriemen, fahrbar, 0664/8775223

Verkaufe **Brennholz** hart/weich, Meter oder Ofenscheiter, ca. 3 - 4 FM, á € 35,-, 0664/73909320

Verschenke 100 Jahre alte Kapellenbänke und 150 Jahre alte Türbänder, 07767/359

Gebe schwarz Loh, braun Loh und blau Loh an guten Platz, wegen Veinsauffassung, Zuchttiere, männl.+weibl., bitte melden unter 0699/81284410

Tausche eine Sauna gegen ein Auto (Ried), 0680/1147446

Brennholz zu verkaufen, 1m Scheiter, trocken, hart/weich, 0660/4030265, ab 19 Uhr erreichbar

Damen- und Herren Fahrräder 28", 21 Gang, Mountain-Bike 26" und Kinderfahrräder 20" und 24", 1a Zustand, 0676/6097190

KFZ / ZWEIRAD

Kaufe PKW, Busse, Nutzfahrzeuge bis 3,5 to, ab Bj. 2009, auch Unfall oder defekte Fahrzeuge, KFZ-Edlmann, 0664/4006821

VW Golf 5, Bj. 2006, 1. Besitz, Pickerl Service, Alufelgen, blau, 192.874 km, guter Zustand, € 3.500,-, 0650/6930075



ThERME GEINBERG
SPA RESORT

#wohlgefühlbeauftragte/r
#foodlover/in
#tellerjongleur/in
#bewirbdichjetzt

*Sicherer Job
mit Zukunft*

WIR SUCHEN:

HR-Manager
Housekeeping
Küche
Service

m | w | d
Teilzeit | Vollzeit
ab sofort



Ein Resort der

VAMED
VITALITY
WORLD

the
relaxing
way
of life

#meinwowjob
Jetzt bewerben auf: www.meinwowjob.at